



Clade-X war eine von mehreren Pandemieübungen die in den Jahren vor Beginn der Coronapandemie durchgeführt wurden. Sie wurde am 15.05.2018 vom Johns Hopkins Center for Health Security veranstaltet. (Foto: Larry Canner / Johns Hopkins Center for Health Security)


Teil 2: Das fliegende Schuppentier

In Teil 1 wurde bereits diskutiert, was COVID-19 ist und ob es nun ein natürlicher Ausbruch ist oder nicht. Die US-Politik und das us-politische Denken über biologische Kriegsführung wurden beleuchtet. In Teil 2 wird nun die Ausbreitung, die Aussagen der phylogenetischen Studien über den möglichen Ursprung, Pandemie-Übungen der USA und mögliche Zusammenhänge diskutiert. Die wissenschaftliche Indizienlage ist überraschenderweise ebenso frappierend wie in der breiten Öffentlichkeit unbekannt.

von **Andreas Canetti**
(Pseudonym)

Eine Woche nach der Identifizierung des neuen Virus gelang es Shi Zhengli und dem Wuhan Institut, die genetischen Sequenzen des Virus zu identifizieren. Sie gab bekannt, es stimme nicht mit den archivierten Sequenzen oder einem der drei lebenden Viren, die sie im Labor hatten, überein. Die lebenden Viren wären mit SARS-CoV zwar sehr nah verwandt, aber weniger als 80% identisch mit dem „neuen Coronavirus“ (oder „Novel Coronavirus“) namens „nCoV“. Am 10. Januar hatten chinesische Wissenschaftler genetische Sequenzen des Virus veröffentlicht. Am 12. Januar wurden - nach notwendigen Kontrollen - alle genetischen Daten zum Virus durch die WHO und

GISAID veröffentlicht [153]. Wenn wir diese Behauptungen als aufrichtige Aussagen akzeptieren, kann der Ursprung des Virus nicht das Wuhan Lab gewesen sein, denn in diesem Fall wäre das Virus kein „neues Virus“ gewesen. Am 24. Januar zeigte der obige Artikel von Lancet, dass der Ursprung des Virus nicht der Fischmarkt in Wuhan war. Die ersten Patienten hatten keine Verbindung zum Markt. Proben von Tieren auf dem Markt waren nicht infiziert und Chinas CDC-Direktor Gao Fu gab bekannt, der Fischmarkt sei nicht der Ursprung des Virus. China erklärte offiziell, dass die „Herkunft unbekannt“ sei [154]. Trotz Behauptungen in westlichen Medien wurde als Ursprung

 Dieser Text wurde in deutscher Sprache erstveröffentlicht bei Free21 unter der URL < <https://free21.org/das-fliegende-schuppentier2/> . Im englischen Original: < <https://www.unz.com/article/the-flying-pangolin/> ,
Lizenz: Andreas Canetti, Free21, CC BY-NC-ND 4.0



Ausbreitung des Coronavirus am 11. Februar 2020 in China, wobei die Provinz Hubei (Wuhan) total dominiert. Am 2. März hat sich das Virus scheinbar von China aus in den Iran und nach Italien ausgebreitet. Dies war die erste Hypothese. [156]

Quellen:

[153] Siehe die ersten Seiten oben; Science, „Reply to Science Magazine“, <<https://www.sciencemag.org/sites/default/files/Shi%20Zhengli%20Q%26A.pdf>>

[154] The Lancet, Prof Chaolin Huang, Yeming Wang, Prof Xingwang Li, Prof Lili Ren, Prof Jianping Zhao, Yi Hu, et al., „Clinical features of patients infected with 2019 novel coronavirus in Wuhan, China“, am 24.01.2020, <[https://www.thelancet.com/journals/lancet/article/PIIS0140-6736\(20\)30183-5/fulltext](https://www.thelancet.com/journals/lancet/article/PIIS0140-6736(20)30183-5/fulltext)>; Global Times, „Chinese scientists find new evidence that Huanan seafood market in Wuhan may not be the origin of the coronavirus“, am 26.05.2020, <<https://www.globaltimes.cn/content/1189599.shtml>>

[155] XinhuaNet, „COVID-19 first discovered in China, does not mean it originated here: respiratory specialist“, am 27.02.2020, <http://www.xinhuanet.com/english/2020-02/27/c_138824360.htm>

[156] CNN, Joshua Berlinger, Jenni Marsh and Amy Woodyatt, „February 11 coronavirus news“, am 12.02.2020, <<https://edition.cnn.com/asia/live-news/coronavirus-outbreak-02-11-20-intl-hnk/index.html>>;

FastCompany, Christopher Zara, „Coronavirus maps: 4 ways to track COVID-19 in real time as it spreads“, am 03.02.2020, <<https://www.fastcompany.com/90470318/coronavirus-maps-4-ways-to-tracking-covid-19-in-real-time-as-it-spread>>

[157] Worldometer, „Italy“, <<https://www.worldometers.info/coronavirus/country/italy/>>

[158] Wikipedia, „COVID-19 pandemic in Iran“, <https://en.wikipedia.org/wiki/2020_coronavirus_pandemic_in_Iran>

[159] Twitter, Mahmoud Ahmadijad, <<https://twitter.com/Ahmadijad1956?lang=de>>

[160] The Diplomat, Mu Chunshan, „On China, COVID-19, and Conspiracy Theories“, am 17.03.2020, <<https://thediplomat.com/2020/03/on-china-covid-19-and-conspiracy-theories/>>

[161] PressTV, „Ayatollah Khamenei: US ‚most evil‘ enemy of Iran, its virus aid offer strange“, am 22.03.2020, <<http://217.218.67.136/Detail/2020/03/22/621363/Ayatollah-Khamenei-Leader-Iran-US>>

des Virus weder das Wuhan-Labor noch der Huanan-Markt für Meeresfrüchte ausgemacht.

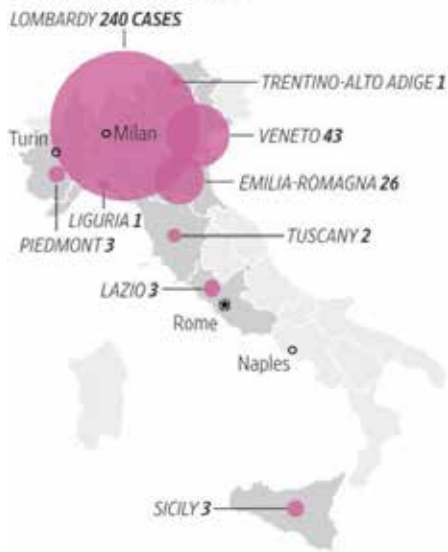
Aktuelle phylogenetische Studien mit Mitwirkenden aus Großbritannien, Deutschland und China machen deutlich, dass der Ursprung nicht in Wuhan gelegen haben kann [die Phylogenetik beschäftigt sich mit Abstammungsforschung, Anm. d. Redaktion]. Die beiden Studien, die sich mit der weltweiten Ausbreitung des Virus befassen, weisen beide auf zwei mögliche alternative Ursprünge hin: Guangdong oder die USA (siehe unten). Das Virus war entweder monate- oder jahrelang in Südostasien oder in Yunnan über Tiere auf den Menschen übergegangen und erreichte so Guangdong und später Wuhan. Oder es wurden, zum Beispiel in Südostasien, Proben gesammelt und dann durch ein US-amerikanisches oder ein verbündetes Labor bearbeitet, um dann als Biowaffe in Wuhan freigesetzt zu werden. Dies wäre offensichtlich ein Ziel für einen US-amerikanischen Angriff mit biologischen Waffen gewesen. In vier großen phylogenetischen Studien ist der Ursprung des Virus nicht Wuhan und möglicherweise nicht einmal China. Chinas Atemwegsexperte beim chinesischen NHC, Zhong Nanshan, sagte bereits im Februar 2020: „Auch wenn Covid-19 zuerst in China entdeckt wurde, bedeutet das nicht, daß es dort auch seinen Ursprung hatte.“ [155]

Sofern wir das Argument akzeptieren, dass COVID-19 eine mögliche US-Biowaffe ist, die zuerst einige der US-Gegner wie China, den Iran und Italien (als ersten europäischen Staat, der sich Chinas Belt and Road Initiative anschloss) getroffen hat, müssen wir uns auch fragen: Warum akzeptierten die USA, ein Ziel zu werden, das neue Epizentrum von COVID-19? Warum sollten die USA solche Waffen gegen sich selbst einsetzen? Das ist nicht logisch.

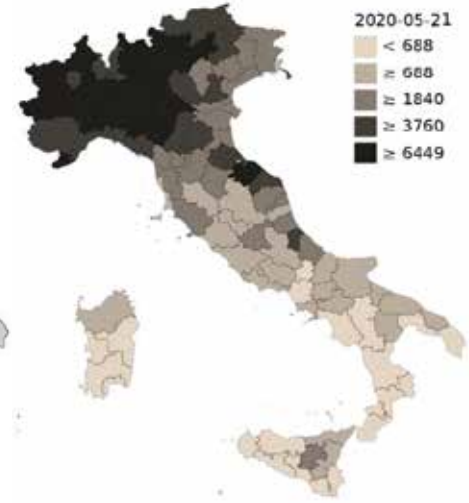
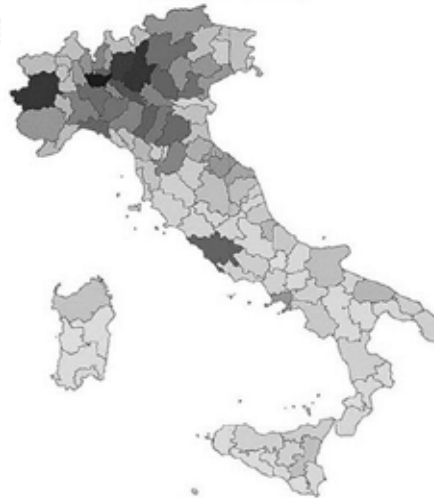
Untersuchungen zu Ausbrüchen und Verbreitung in anderen Teilen der Welt

Um dieser Frage nachzugehen, betrachten wir zunächst die Zeitleiste genauer. Anfangs, im Januar-Februar 2020, erschien Wuhan/China als Epizentrum mit Hunderten von Fällen. Mitte Januar gab es 14.000 Fälle, einen Monat später, am 1. Februar, 80.000. Diese Zahlen können durchaus eine konservative Schätzung sein. Bald darauf wurde der Iran zu einem der Epizentren. Im März erschienen Europa und vor allem Italien als neues Epizentrum mit 100.000 Fällen Ende März (über 400.000 in Europa insgesamt), die sich im Mai verdoppelten. Frankreich, Spanien und Großbritannien hatten sehr schnell ebenso viele Fälle.

Coronavirus cases by Italian region as of 6 p.m. local time, Feb. 25



Reported cases of COVID-19 (updated April 27)



Links: Im Februar 2020 hatte die Lombardei (mit Bergamo und Mailand) 75 Prozent der italienischen Fälle, und auch die meisten anderen Fälle lagen in Norditalien. Mitte: Ende April hat Norditalien immer noch den größten Teil aller Fälle. Rechts: Ende Mai gibt es eine stärkere Verteilung über Mittelitalien, aber der Norden dominiert immer noch total.

In den USA begannen Mitte März echte Tests. Ende April gab es fast 1 Million Fälle und 60.000 Tote, noch im März 2021 waren es 30 Millionen Fälle und 500.000 Tote. Die US-Zahlen waren vielleicht übertrieben und viele Todesfälle mögen andere Erklärungen gehabt haben, aber diese Zahlen werden Sie in den Medien finden (Statistik von „wordometer“) [157].“

Iran

Eine erste Hypothese war, dass das Virus seinen Ursprung in Wuhan hatte und sich dann rund um den Globus verbreitete. In mehreren Fällen konnte das Virus bis nach Wuhan zurückverfolgt werden. Im Iran gab es den ersten gemeldeten Fall am 19. Februar 2020. Ein iranischer Kaufmann war nach China gereist. Er könnte das Virus in den Iran gebracht haben, argumentiert Wikipedia [158]. Das schien plausibel, aber die iranischen Behörden waren misstrauisch. Der Iran war damals das einzige Land im Nahen Osten, das ernsthaft vom Virus betroffen war. Und es hatte das religiöse Zentrum von Qom und insbesondere Regierungsbeamte getroffen. Anfang

März schrieb der ehemalige Präsident Mahmoud Ahmadinejad an UN-Generalsekretär António Guterres, das Virus sei ein Biowaffenangriff der Hegemonialmächte, um „in der globalen Arena die Oberhand zu behalten“. Es war angeblich ein US-Angriff, um China unten zu halten [159]. Der Oberbefehlshaber der Revolutionsgarde, Hossein Salami, argumentierte, dass das neue Virus eine biologische Waffe der USA gegen China und den Iran sein könnte [160]. Ayatollah Khamenei diskutierte im März, ob die USA das Virus produziert hätten, aber wir seien geduldig, sagte er: „Wir werden nicht aufgeben“ [161].

Italien

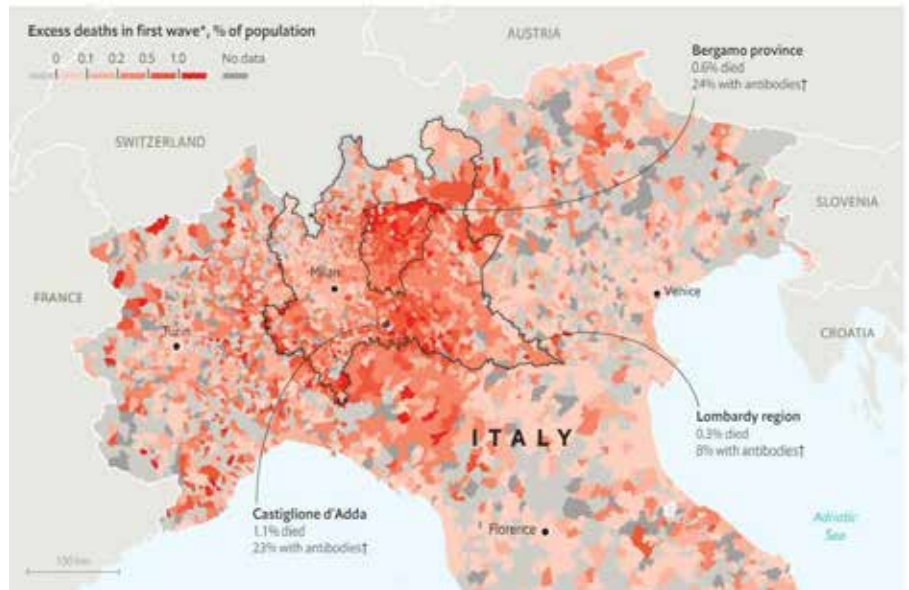
In Italien seien am 31. Januar zwei chinesische Touristen nach Rom gereist. Sie seien positiv getestet worden, argumentiert Wikipedia [162]. Dies erklärt aber nicht den explosiven Ausbruch in Teilen Norditaliens lange zuvor, insbesondere um Bergamo. Das Virus „kann in Norditalien wochenlang zirkuliert sein, bevor es entdeckt wurde“, schrieb The Guardian [163]. Die deutliche Ausbreitung des Virus in der Lombardei in Nordita-

lien im Zeitraum Februar–April 2020 im Vergleich zur begrenzten Ausbreitung im Rest Italiens deutet darauf hin, dass das Virus in diesen Gebieten seit Monaten vorhanden gewesen sein muss.

Bereits im November 2019 hatten Ärzte in der Lombardei um Bergamo eine „seltsame, sehr schwere Lungenentzündung bei alten Menschen“ entdeckt, sagte Giuseppe Remuzzi, der Direktor des Mario-Negri-Instituts in Mailand. Er war auch Präsident der Internationalen Gesellschaft für Nephrologie. Er fuhr fort: „Dies bedeutet, dass das Virus zumindest in der [nördlichen] Lombardei zirkulierte und das, bevor wir von dem Ausbruch in China wussten“ [165]. In den am stärksten betroffenen Gebieten waren von Oktober bis November 2019 Hunderte weiterer Patienten mit Lungenentzündung ins Krankenhaus eingeliefert worden [166]. Das italienische Nationale Gesundheitsinstitut hatte einmal im Monat Abwasserproben aus großen italienischen Städten gesammelt. In Proben aus Mailand und Turin vom 18. Dezember wurde SARS-CoV-2 gefunden, aber es gab keine Proben aus der betroffenen nördlichen Lombardei (Bergamo) [167]. Das italienische Nationale Krebsinstitut in Mailand stellte je-

Quellen:

- [162] Wikipedia, „COVID-19 pandemic in Italy“, <https://en.wikipedia.org/wiki/2020_coronavirus_pandemic_in_Italy>
- [163] The Guardian, Hannah Devlin, Peter Beaumont, Lorenzo Tondo und Jason Burke, „Coronavirus may have been in Italy for weeks before it was detected“, am 28.02.2020, <<https://www.theguardian.com/world/2020/feb/28/coronavirus-may-have-been-in-italy-for-weeks-before-it-was-detected>>
- [164] The Economist, „Italian towns hit hardest by covid-19 are doing better now“, am 31.10.2020, <<https://www.economist.com/graphic-detail/2020/10/31/italian-towns-hit-hardest-by-covid-19-are-doing-better-now>>
- [165] NPR, Sylvia Poggioli, „Every Single Individual Must Stay Home: Italy's Coronavirus Surge Strains Hospitals“, am 19.03.2020, <<https://www.npr.org/2020/03/19/817974987/every-single-individual-must-stay-home-italy-s-coronavirus-deaths-pass-china-s?t=158507857185>>
- [166] Reuters, Emilio Parodi und Silvia Aloisi, „Italian scientists investigate possible earlier emergence of coronavirus“, am 26.03.2020, <<https://www.reuters.com/article/us-health-coronavirus-italy-timing-idUSKBN21D2IG>>
- [167] Istituto Superiore di Sanità, „CS N°39/2020 - Studio ISS su acque di scarico, a Milano e Torino Sars-Cov-2 presente già a dicembre“, am 18.06.2020, <https://www.iss.it/primario-pianol/-/asset_publisher/04oGR9qmvUz9/content/cs-n%25C2%25B039-2020studio-iss-su-acque-di-scarico-a-milano-e-torino-sars-cov-2-presente-gi%25C3%25A0-a-dicembre>; Reuters, Kate Kelland, „Italy sewage study suggests COVID-19 was there in December 2019“, 19.06.2020, <<https://www.reuters.com/article/us-health-coronavirus-italy-sewage/italy-sewage-study-suggests-covid-19-was-in-december-2019-idUSKBN23Q1J9>>
- [168] WEF, Giselda Vagnoni, „Coronavirus came to Italy almost 6 months before the first official case, new study shows“, 16.11.2020, <<https://www.weforum.org/agenda/2020/11/coronavirus-italy-covid-19-pandemic-europe-date-antibodies-study>>; Tumori Journal, Giovanni Apolone, Emanuele Montomoli, Alessandro Manenti et al., „Unexpected detection of SARS-CoV-2 antibodies in the pre-pandemic period in Italy“, am 11.11.2020, <<https://journals.sagepub.com/doi/full/10.1177/10300891620974755>>; Tumori Journal, Giovanni Apolone, Emanuele Montomoli, Alessandro Manenti et al., „Unexpected detection of SARS-CoV-2 antibodies in the pre-pandemic period in Italy“, am 11.11.2020, <<https://pubmed.ncbi.nlm.nih.gov/33176598/>>
- [169] Eurosurveillance, Stefanelli P, Faggioli G, Lo Presti A, et al., „Whole genome and phylogenetic analysis of two SARS-CoV-2 strains isolated in Italy in January and February 2020: additional clues on multiple introductions and further circulation in Europe“, am 02.04.2020, <<https://www.ncbi.nlm.nih.gov/pmc/articles/PMC7140597/>>
- [170] bioRxiv, Fabiana Gambaro et al., „Introductions and early spread of SARS-CoV-2 in France“, am 29.04.2020, <<https://www.biorxiv.org/content/10.1101/2020.04.24.059576v2.full>>
- [171] siehe [170]; rfi, Jan van der Made, „French coronavirus strain may have circulated in France earlier than thought“, am 29.04.2020, <<http://www.rfi.fr/en/france/20200429-french-coronavirus-strain-maybe-local-and-may-not-have-come-from-china>>; rfi, Fabiana Gambaro et al., „Introductions and early spread of SARS-CoV-2 in France“, 29.04.2020, <<http://s.rfi.fr/medialdisplay/dceae608-89fb-11ea-b518-005056bf87d6/Pasteur.pdf>>
- [172] South China Morning Post, Holly Chik, „France had Covid-19 in November, hospital says after analysis of chest scans“, am 08.05.2020, <<https://www.scmp.com/news/china/society/article/3083599/france-had-covid-19-november-hospital-says-after-analysis-chest>>



Im Zeitraum März bis 30. Juni 2020 war die Zahl der überzähligen Todesfälle immer noch am höchsten in der Provinz Bergamo, wo 0,6 Prozent gestorben waren und 24 Prozent Antikörper hatten. Die Covid-Krankheits- und Todesfälle konzentrierten sich immer noch auf die Lombardei in Norditalien, was bedeutet, dass das Virus schon seit einiger Zeit in diesem Gebiet zirkuliert sein muss. Die Anzahl der Fälle und Todesfälle in der Provinz Bergamo und den angrenzenden Gebieten gibt uns Grund zu der Annahme, dass sich das Virus in diesen Gebieten schon Monate zuvor ausgebreitet hat (aus *The Economist*). [164]

doch fest, dass mehrere Personen, die auf Lungenkrebs untersucht wurden, vor November an COVID-19 erkrankt waren. Bereits Ende September 2019 waren vier Patienten infiziert worden. Spätestens seit September zirkulierte das Virus also in der Lombardei (Giovanni Apoloni et al., Tumori, 11.11.2020) [168]. Eine Studie der Universität Rom von Paola Stefanelli et al. (Eurosurveillance, 2. April 2020) ergab, dass die „phylogenetischen Analysen konsequent Diagnosen italienischer [Lombardei]-Patienten in ein anderes Cluster eingeordnet haben als die Diagnosen [chinesischer] Touristen. Der Virusstamm von dem italienischen Patienten wird anderen in Deutschland und Mexiko identifizierten Virusstämmen zugeordnet, während der Stamm des chinesischen Touristen, der mit dem Wuhan-Virusstamm verwandt ist, verschiedenen europäischen Stämmen und einem Stamm aus Australien zugeordnet wird.“ [169] Das Lombardei-Virus stammt folglich nicht aus Wuhan. Es war genetisch anders. Die neuen Beweise zeigen, dass es parallel zum Virusausbruch in Wuhan (11 Millionen Einwohner) auch in der Stadt Bergamo (100.000

Einwohner) einen explosiven Ausbruch von COVID-19 gab, die von September bis Oktober – bereits vor dem Ausbruch in Wuhan – und ohne Verbindung zu China entstand. Dabei handelte es sich um zwei verschiedene SARS-CoV-2-Viren.

Frankreich

Ein Artikel des Pasteur-Instituts zur Verbreitung von SARS-CoV-2 belegt, dass das Virus vor dem bekannten „Ausbruch in Europa“ bereits in Frankreich zirkulierte. Fabiana Gambaro et al. (29. April 2020) entwarfen einen phylogenetischen Baum (oder „Stammbaum“), jedoch zeigte der Baum keinen gemeinsamen Ursprung. Die dominierende Gruppe in Frankreich war genetisch weit entfernt von den importierten Stämmen aus Italien und China. Diese Fälle wurden sofort unter Quarantäne gestellt [171]. Ein CT-Scan im Albert-Schweitzer-Krankenhaus im Elsass zeigt bereits ab 16. November 2019 einen ersten Fall [172]. Ein weiterer bestätigter Fall von COVID-19 in Frankreich wurde am 27. Dezember 2019 ins Krankenhaus gebracht (A.

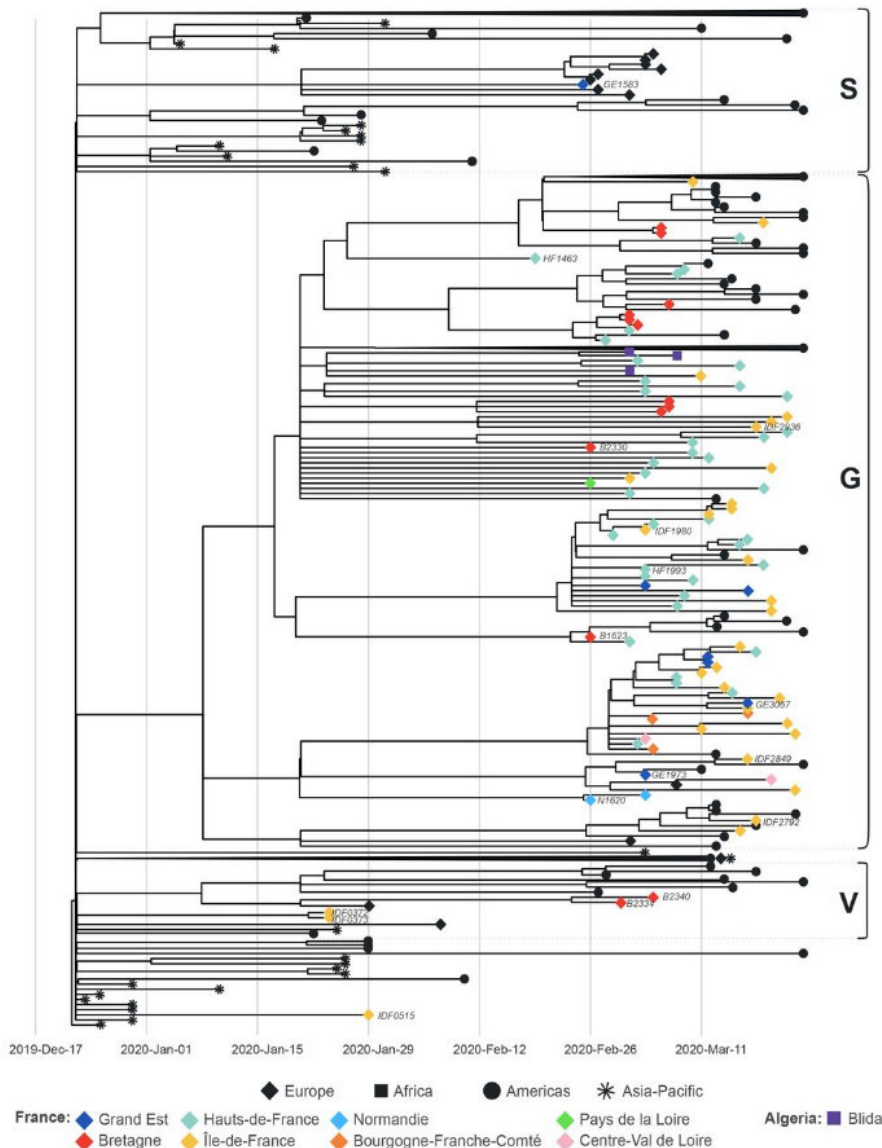
Deslandes et.al., Science Direct , 3. Mai 2020). Proben zeigten, dass er positiv getestet wurde. Er wäre Mitte Dezember parallel zu den ersten Fällen in Wuhan infiziert worden. Er war nicht gereist und hatte keine Verbindungen zu jemandem, der reiste. Seine Frau, die in einem Supermarkt arbeitete, hatte keine Symptome. Ihre Kinder waren infiziert [173]. Der WHO-Sprecher Christian Lindmeier sagte: „Das zeichnet ein komplett neues Bild von Allem“ [174]. Auch in Spanien gab es einen frühen Fall im Jahr 2019 [175].

USA und Großbritannien

Nachdem die Tests ab März 2020 in New York begonnen hatten, stellten sie fest, dass die große Mehrheit der Fälle dem in Europa gefundenen Virus ähnelte und nur eine kleine Minderheit den gleichen Virustyp wie die Fälle in Wuhan aufwies [176]. Die meisten Fälle in New York stammten entweder aus Europa oder umgekehrt. In mehreren Ländern hatten frühe Fälle keinen Bezug zu Wuhan oder China.

In Großbritannien erkrankte ein älterer Mann, Peter Attwood in Kent, ein paar Tage nach Weihnachten 2019 an Husten. Er hatte eine Lungenentzündung und starb später im Januar. Tests zeigten, dass er an COVID-19 gestorben war. Seine Tochter bekam bereits am 15. Dezember ähnliche Symptome, möglicherweise hat sie das Virus auf ihren Vater übertragen. Keiner von ihnen war gereist. Das Virus breitete sich in Großbritannien offenbar Anfang oder Mitte Dezember parallel zu den Fällen in Wuhan aus [177]. Johann Elsmore et.al (JMR Publications , 17. Juni 2020) schreiben, dass Ärzte der University of California Fälle aus Los Angeles gefunden haben, einige davon ab Mitte Dezember [178]. Sridhar Basavaraju et. al. von der CDC (Clinical Infectious Diseases , 30.

Ein phylogenetischer Baum aus der Studie des Pasteur-Instituts (April 2020). Die meisten französischen Fälle haben keine unmittelbare Verbindung zu Fällen aus dem asiatisch-pazifischen Raum oder zu den amerikanischen Fällen. Es gibt ein paar Fälle aus der Bretagne und der Ile-de-France (Paris), die einen asiatischen Ursprung haben, aber die meisten Fälle haben keinen. Der Ursprung ist unbekannt. [171]



Quellen:

[173] International Journal of Antimicrobial Agents, A. Deslandes, V. Berti et al., „SARS-CoV-2 was already spreading in France in late December 2019“, Juni 2020, <<https://www.sciencedirect.com/science/article/pii/S0924857920301643>> ; The Guardian, Reuters, „French hospital discovers Covid-19 case from December“, am 04.05.2020, <<https://www.theguardian.com/world/2020/may/04/french-hospital-discovers-covid-19-case-december-retested>> ; BBC, „Coronavirus: France’s first known case ‚was in December‘“, am 05.05.2020, <<https://www.bbc.com/news/world-europe-52526554>> ; rfi, „France’s first Covid-19 case ‚dates back to December‘, flu retest shows“, am 04.05.2020 <<https://www.rfi.fr/en/france/20200504-france-first-covid-19-case-dates-back-to-december-flu-retest-shows-pneumonia>> ; France24, News Wires, „French hospital discovers country’s first known Covid-19 case, from December“, am 05.05.2020, <<https://www.france24.com/en/20200505-france-s-first-known-covid-19-case-was-in-december>>

[174] Reuters, Emma Farge und Stephanie Nebhay, „WHO urges countries to investigate early COVID-19 cases“, am 05.05.2020, <<https://uk.reuters.com/article/health-coronavirus-who/who-urges-countries-to-investigate-early-covid-19cases-idUKKBN22H134>>

[175] SVT Nyheter, „Coronaviruset fanns sannolikt i Dalarna redan i december“, am 26.06.2020, <<https://www.svt.se/nyheter/lokalt/dalarna/coronaviruset-kan-sannolikt-ha-funnits-i-dalarna-redan-i-december>> ; The Telegraph, James Badcock, „Coronavirus found in Barcelona waste water sample from March 2019“, am 26.06.2020, <<https://www.telegraph.co.uk/news/2020/06/26/scientists-barcelona-find-covid-19-waste-water-march-2019-nine/>> ; MeRxiv, Gemma Chavarria-Miró, Eduard Anfruns-Estrada et al., „Sentinel surveillance of SARS-CoV-2 in wastewater anticipates the occurrence of COVID-19 cases“, am 13.06.2020, <<https://www.medrxiv.org/content/10.1101/2020.06.13.20129627v1>>

[176] UPI, Brian P. Dunleavy, „CDC: Most COVID-19 cases in New York City in March traced to Europe“, am 16.07.2020, <https://www.upi.com/Health_News/2020/07/16/CDC-Most-COVID-19-cases-in-New-York-City-in-March-traced-to-Europe/2021594912724/>

Quellen:

- [177] The Sun, Chris Pollard, „DAUGHTER'S ANGUISH Brit was first to die of Covid outside of China last Xmas – daughter says 'he'd still be here if Beijing hadn't lied'“, am 08.09.2020, <<https://www.thesun.co.uk/news/12618638/british-dad-coronavirus-christmas-china/>>
- [178] Elmore JG, Wang P, Kerr KF, Schriger DL, Morrison DE, Brookmeyer R, Pfeffer MA, Payne TH, Currier JS, „Excess Patient Visits for Cough and Pulmonary Disease at a Large US Health System in the Months Prior to the COVID-19 Pandemic: Time-Series Analysis“ Med Internet Res 2020;22(9):e21562 <<https://www.jmir.org/2020/9/e21562/>>
- [179] „Serologic testing of U.S. blood donations to identify SARS-CoV-2-reactive antibodies“, Dezember 2019-Januar 2020, <<https://archive.vn/7CpwA>>
- [180] medium.com, A.J. Kay, „The Curve Is Already Flat“, am 03.04.2020, <<https://web.archive.org/web/20200405014431/https://medium.com/moro:ko-method/the-curve-is-already-flat-2de8eed1bd0>>
- [181] ABC7News, Julian Glover, „Coronavirus: COVID-19 may have been spreading in Bay Area since late 2019, according to report“, am 13.04.2020, <<https://abc7news.com/bay-area-coronavirus-update-california-shelter-in-place-lockdown/6099528/>>; MSN, Sarah Blaskey, Nicholas Nehamas, Ben Conarck und Daniel Chang, „Months before Florida leaders had any clue, coronavirus was creeping through the state“, am 06.05.2020, <<https://web.archive.org/web/20200506084845/https://www.msn.com/en-us/news/us/months-before-florida-leaders-had-any-clue-coronavirus-was-creeping-through-the-state/ar-BB13EcEj>>
- [182] nj.com, Rob Jennings, „N.J. mayor makes unfounded claim that he had coronavirus in November“, am 30.04.2020, <<https://www.nj.com/coronavirus/2020/04/nj-mayor-thinks-he-had-coronavirus-2-months-before-1st-confirmed-case-in-us.html>>
- [183] The New York Times, J. David Goodman and Michael Rothfeld, „1 in 5 New Yorkers May Have Had Covid-19, Antibody Tests Suggest“, am 23.04.2020, <<https://www.nytimes.com/2020/04/23/nyregion/coronavirus-antibodies-test-ny.html>>; Boston Globe, Jonathan Saltzman, „Nearly a third of 200 blood samples taken in Chelsea show exposure to coronavirus“, am 17.04.2020, <<https://www.bostonglobe.com/2020/04/17/business/nearly-third-200-blood-samples-taken-chelsea-show-exposure-coronavirus/>>; Sound Health and Lasting Wealth, „One third of people in Massachusetts study tested positive for COVID-19 antibodies“, 2020 <<https://www.soundhealthandlastingwealth.com/health-news/one-third-of-people-in-massachusetts-study-tested-positive-for-covid-19-antibodies/>>
- [184] virological.org, Kristian Andersen, „Phylogenetic Tree“, Januar 2020, <<http://virological.org/t/clock-and-tmrca-based-on-27-genomes/3476>>
- [185] Science, Jon Cohen, „New coronavirus threat galvanizes scientists“, am 31.01.2020, <<https://science.sciencemag.org/content/367/6477/492.full>>
- [186] Nature, Zhang, X. et al. „Viral and host factors related to the clinic outcome of COVID-19.“, am 20.05.2020, <https://www.nature.com/articles/s41586-020-2355-0_reference.pdf>; Global Times, Huang Lanlan, „Nature publishes Shanghai COVID-19 study that suggests determinants of COVID-19 severity seemed to stem mostly from host factors“, am 27.05.2020, <<https://www.globaltimes.cn/content/1189677.shtml>>
- [187] ResearchGate, Wen.Bin Yu, Guang-da Tang, Li Zhang und R.T. Corlett, „Decoding the evolution and transmissions of the novel pneumonia coronavirus (SARS-CoV-2) using the whole genomic data“, Februar 2020, <https://www.researchgate.net/publication/339351990_Decoding_evolution_and_transmissions_of_novel_pneumonia_coronavirus_SARS-CoV-2_using_the_whole_genomic_data>;

November 2020) kamen in einer Studie über Blutspenden zu dem Schluss, dass es Mitte Dezember 2019 im Westen der USA 106 Fälle gab, die Antikörper gegen SARS-CoV-2 in sich trugen, was darauf hindeutet, dass sie bereits COVID-19 gehabt hatten [179]. Ab Oktober gab es Tausende weitere Grippefälle in den USA, die allerdings negativ auf COVID-19 getestet wurden. Viele könnten möglicherweise mit COVID-19 in Verbindung gebracht werden [180]. Diese frühen Fälle hatten keinen Bezug zu China [181].

Der Bürgermeister von New Jersey, Michael Melham, wurde positiv auf das Coronavirus getestet. Er hatte Ende November eine schwere Atemwegserkrankung, die angeblich COVID-19 gewesen sein soll. Georges Benjamin, der Direktor der American Public Health Association, sagte: „Wir werden wahrscheinlich feststellen, dass diese Krankheit früher da war, als wir dachten.“ [182] Eine New Yorker Studie vom April 2020 kommt zu dem Schluss, dass 20 % der Bevölkerung (2,7 Millionen New Yorker) Antikörper aufwiesen, was darauf hindeutet, dass viele möglicherweise Monate zuvor an COVID-19 erkrankt waren, ohne es zu wissen [183].

Das Virus scheint in Europa und in den USA zirkuliert zu haben, bevor es in Wuhan oder China irgendwelche Beweise für das Virus gab. Diese Fakten zeigen auch, dass sich das Virus von Ende September bis November in diesen Ländern verbreitete, aber die Krankenhäuser in Italien, Frankreich und den USA hatten keine SARS-Erfahrung. Ihre Lungenentzündungsausbrüche, auch schwere, so wie in Bergamo (Italien), ließen sie nicht an eine Pandemie denken. Es wurden keine Genomanalysen durchgeführt oder die sehr „atypische Lungenentzündung“ an die WHO gemeldet. Die Vermutung, das Virus habe in mehreren Ländern gleichzeitig Menschen infiziert, scheint ein Hinweis dafür zu sein, dass COVID-19 möglicherweise eine an diesen Orten „ausgesäte“ Biowaffe ist.

Es scheint also früher aufgetaucht zu sein als zunächst angenommen. Forscher haben versucht, die Zeit des Ursprunges zu berechnen, indem sie sich die Mutationsrate anschauten, die ihnen eine Art „Uhr“ gibt. Bereits am 25. Janu-

ar 2020 entwickelte Kristian Anderson einen Stammbaum, basierend auf den 27 ersten öffentlich bekannten genetischen Sequenzen. Er stellte fest, dass das Virus möglicherweise bereits am 1. Oktober aufgetreten ist [184]. Wie bereits erwähnt, sagte Marion Koppman (WHO Emergency Committee) gegenüber Science (31. Januar 2020), dass Genomdaten einen Ursprung vielleicht um Mitte September nahelegen [185], drei Monate bevor das Virus den Fischmarkt in Wuhan erreichte. Forster et al. (siehe unten) kommen zu einem ähnlichen Ergebnis. In Nature (20. Mai 2020) fanden Zhang et al. heraus, dass Viren zweier genetisch weit entfernter SARS-CoV-2 Typen ab Dezember in Wuhan auftauchten, was auf einen viel früheren Vorfahren hindeutet [186]. Die meisten SARS-CoV-2 Typen, die gleichzeitig mit oder vor dem Wuhan-Ausbruch in Italien und Frankreich gefunden wurden, waren genetisch voneinander und von den in Wuhan gefundenen Viren entfernt, was auf einen viel früheren Vorfahren hindeutet – möglicherweise viele Monate früher als das „Wuhan-Virus“. Wie und wo sich das Virus vor Dezember verbreitete, ist nicht klar, aber einige phylogenetische Studien können uns ein besseres Verständnis geben.

Auf der Suche nach dem wahren Ursprung von SARS-CoV-2

Yu Wenbin et al. veröffentlichten in Zoological Research (Mai 2020) Untersuchungen unter Verwendung von 58 Haplotypen des SARS-CoV-2, die aufgrund von Mutationen bei der Übertragung von Mensch zu Mensch differenziert wurden [unter einem „Haplotypen“ oder „haploiden Genotypen“ versteht man eine Variante einer bestimmten Nukleotidsequenz auf ein und demselben Chromosom in der Gensequenz eines Lebewesens, Anm. d. Redaktion]. Dieser Artikel (von drei chinesischen Wissenschaftlern und einem britischen Professor) wurde erstmals Ende Februar als Preprint auf Research Gate veröffentlicht und konnte bis zu diesem Zeitpunkt nur Muster enthalten. Yu et al. organisierten die 58 Haplotypen in fünf Gruppen, wobei die Gruppen A und B (Klade 1) genetisch



Die frühe Studie vom Februar 2020 von Yu Wenbin et.al. zeigt eine Abbildung mit ihren Fällen, die in fünf Gruppen (A-E) organisiert sind und wie sie über mehrere Kontinente verteilt waren. Die obige Abbildung zeigt 22 Fälle aus Hubei (Wuhan) fast ausschließlich aus Gruppe C; 18 Fälle aus Guangdong aus drei verschiedenen Gruppen (A, C und E) und 13 Fälle aus den USA aus allen fünf verschiedenen Gruppen. Mit Ausnahme von Guangdong variierten die chinesischen Fälle kaum, während in den USA das Virus anscheinend über einen längeren Zeitraum mutiert war und mehrere Gruppen von Viren gebildet hatte.

dem „ursprünglichen Fledermausvirus“ (RaTG13) und den Nachkommen-Gruppen C, D und E (Klade 2) nahe stehen. Gruppe A war die „Vorfahren-Gruppe“, die dem Fledermausvirus am nächsten war. Damit erhalten wir einen phylogenetischen Baum („Stammbaum“), mit dem es möglich ist, den Ursprung des Virus zu lokalisieren [Unter einer Klade oder einer geschlossenen Abstammungsgemeinschaft versteht man in der Biologie normalerweise eine systematische Einheit, die den letzten gemeinsamen Vorfahren und sämtliche seiner Nachfahren enthält. Da Viren nicht zu den Lebewesen zählen, geht man wegen des unterschiedlichen Aufbaus ihres Genoms von einem polyphyletischen Ursprung aus. Dies bedeutet, daß es keine gemeinsame Stammform gibt, also keinen gemeinsamen Vorfahren, kein „Ur-Virus“. Viren bilden selbst also keine Klade, sondern bilden lediglich eine Gruppierung von Kladen, die nicht miteinander verwandt sind, Anm. d. Redaktion].

Die Fälle in Wuhan gehören fast ausschließlich zu Gruppe C (21 in Gruppe C und 1 in Gruppe B), während die 18 Fälle in Shenzhen (Guangdong) zu Gruppe A, C und E gehörten. In China gehören fast alle Fälle mit Ausnahme von Guangdong zur Gruppe C (Wuhan), während jeweils ein Fall in Yunnan und Sichuan zur Gruppe B gehört. Fälle in Thailand und Singapur stammen aus Gruppe C (Wuhan), Fälle in

Vietnam, Taiwan und Südkorea aus Gruppe B (wie Yunnan). Ein Fall in Taiwan gehörte zur Gruppe D. Fälle in Australien gehörten zu den Gruppen B, C und D (4 Fälle ähnlich wie in Taiwan, während ein Fall ähnlich wie in Wuhan ist).

Die Forscher hatten zu diesem Zeitpunkt (Ende Februar) nur Proben von acht Fällen der Gruppen B, C, D in Europa (keiner aus Italien), ebenso wie aus Australien. In den USA sind Fälle aus allen fünf Gruppen (Gruppe A, B, C, D und E) vorhanden. Jene Fälle, die dem „ursprünglichen Fledermausvirus“ am nächsten kamen, stammten aus Guangdong und den USA (Gruppe A), und diese „Vorfahren-Viren“ waren genetisch von Gruppe C (Wuhan) weit entfernt [187].

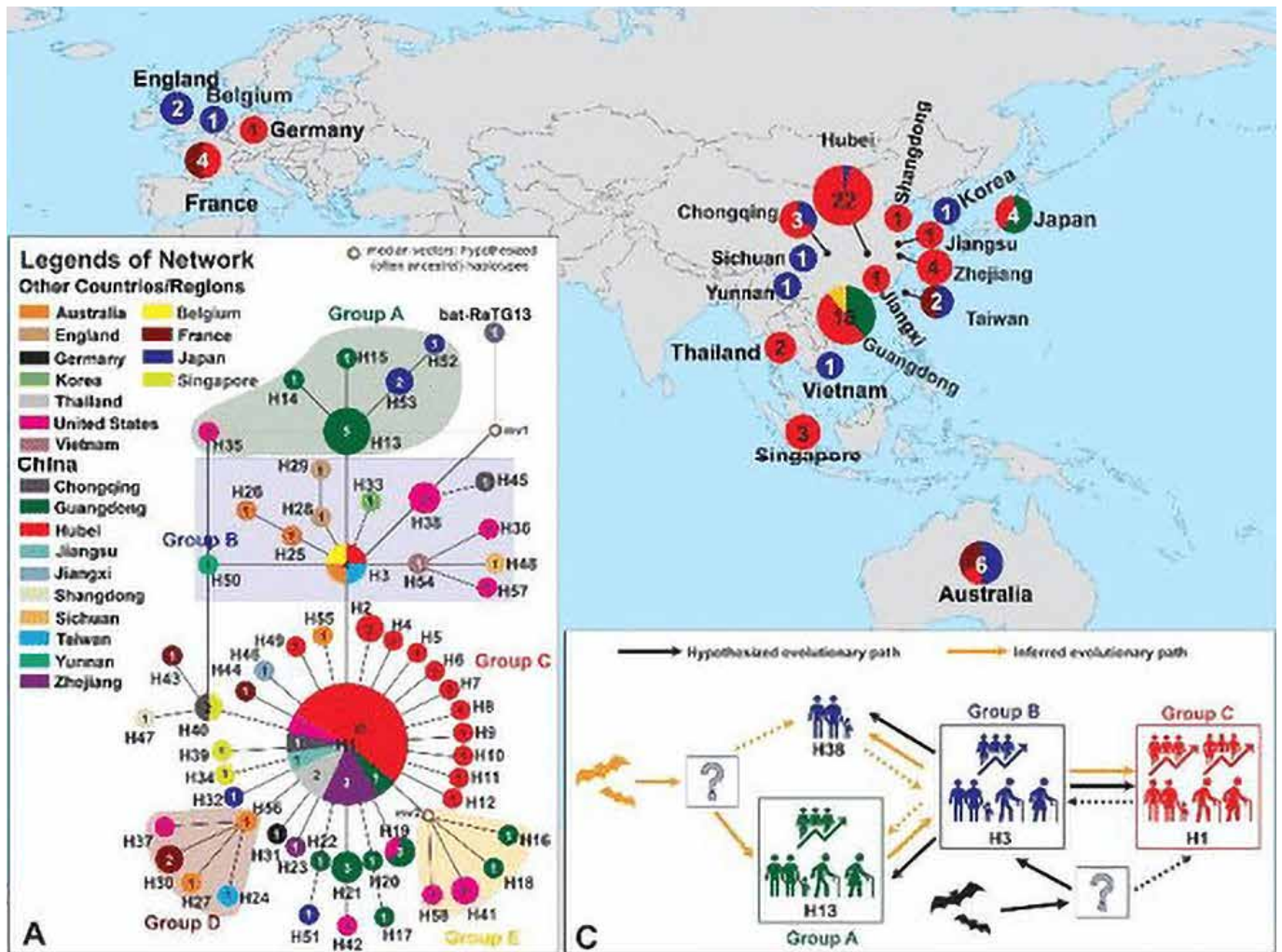
Yu et al. sehen den Ursprung des Virus entweder in Guangdong oder in den USA, aber die Ausbreitung des Virus wurde beschleunigt, als es den überfüllten Wuhan-Fischmarkt erreichte. Ende Februar gab es in den USA differenziertere Fälle mit Viren aus allen fünf Gruppen, während Wuhan mit fast drei Monaten Mutationen nur Viren der Gruppe C hatte (mit einer Ausnahme). Mehrere Städte in China hatten nur Fälle der Wuhan-Gruppe C, während Shenzhen (Guangdong), mit seinen internationalen Verbindungen, Viren aus drei Gruppen hatte, darunter die angestammte Gruppe A, wie in den USA und Japan. Warum umfasst Grup-

pe B („Vorfahren“-Klade 1) die USA, Großbritannien, Vietnam, Taiwan, Südkorea und Australien – mit nur wenigen Verbindungen nach China, das von der „Nachkommen“-Gruppe C (Wuhan) dominiert wurde? Aus dem Iran oder Italien gab es in dieser Studie kein Probenmaterial [188]; Viren in Europa gehörten weitgehend zur gleichen Gruppe wie Fälle in New York (siehe oben). Sie stammten nicht aus Wuhan [189].

Es ist naheliegend, dass das Land mit den meisten Mutationen des Virus, die USA, den Ursprung des Virus darstellt. Denn je mehr Zeit verstreicht, desto mehr Mutationen entstehen und desto mehr Differenzierung ist möglich. Diese verschiedenen Viren wären dann als „Familienväter“ aus den USA in andere Länder gebracht worden. Unter der Annahme, daß das Virus aus einem Labor

Quellen:

- [187] Zoological Research, Wen.Bin Yu, Guang-da Tang, Li Zhang und R.T. Corlett, „Decoding the evolution and transmissions of the novel pneumonia coronavirus (SARS-CoV-2 / HCoV-19) using whole genomic data“, Mai 2020, <<https://www.ncbi.nlm.nih.gov/pmc/articles/PMC7231477/>>, als PDF: <<https://www.ncbi.nlm.nih.gov/pmc/articles/PMC7231477/pdf/r-41-3-247.pdf>>
- [188] en.people.cn, „Italian strain of coronavirus isolated“, am 01.03.2020, <<http://en.people.cn/n3/2020/0301/c90000-9663473.html>>
- [189] The New York Times, Carl Zimmer, „Most New York Coronavirus Cases Came From Europe, Genomes Show“, am 08.04.2020, <<https://www.nytimes.com/2020/04/08/science/new-york-coronavirus-cases-europe-genomes.html>>



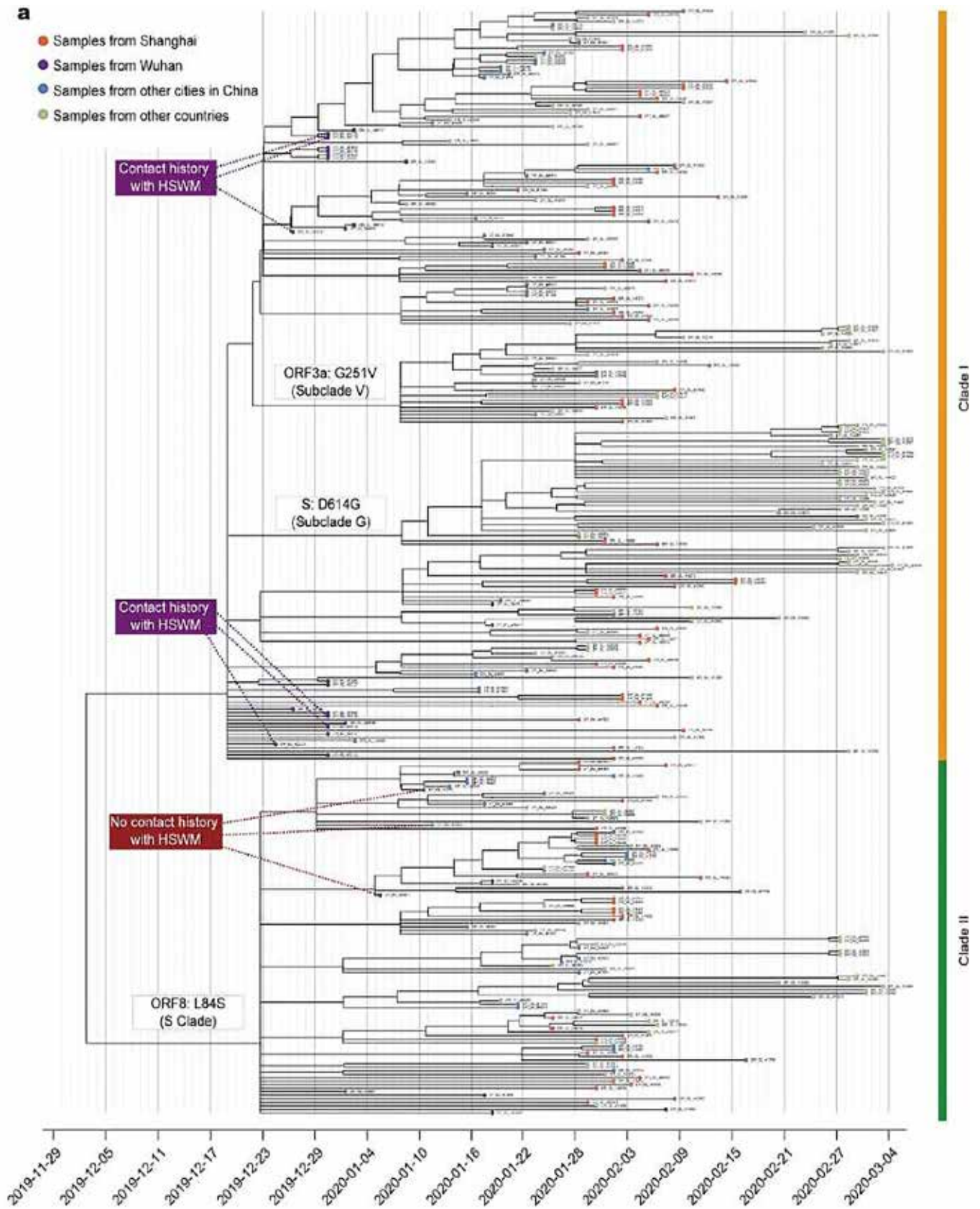
Die größere Karte von Yu Wenbin et.al., die Fälle auch aus Europa und Australien zeigt, die in fünf Gruppen (A-E) organisiert sind, und deren Verbreitung über Euro-Asien und Australien. Das kleine Quadrat links zeigt Gruppe A und Gruppe B (Clade 1) oben, und Gruppe C mit ihren „Satelliten“ sowie Gruppe D und E unten. Das kleine Quadrat rechts zeigt die beiden Fälle, die dem Fledermausvirus am nächsten, H38 (aus den USA) und H13 (Guangdong).

ausgebrochen ist, scheint Guangdong ein weniger wahrscheinlicher Herkunftsort zu sein. Dies würde die Hypothese stützen, dass das Virus ein US-Labor durchlaufen hat. Wuhan wäre damit nicht der Ursprungsort.

In der Studie von Yu Wenbin et.al. gehören fast alle Wuhan-Fälle zur Gruppe C (Klade 2), während ein Fall zur Gruppe B (Klade 1) gehört. Diese beiden Gruppen gehören zu unterschiedlichen Kladen und waren dementsprechend genetisch voneinander entfernt. Das Virus der Gruppe B gehört zur „Vorfahren-Klade“ (Klade 1), während die Gruppe-C-Viren zu einer Nachkommen-Klade (Klade 2) gehören, die genetisch von der ersteren entfernt ist.

Eine phylogenetische Studie von Zhang et.al. (Nature, 20. Mai 2020, siehe nachfolgende Grafik) zeigt, dass sich bereits im Dezember die beiden verschiedenen Virusgruppen in Wuhan unterschiedlich verbreitet haben: Eine wurde auf dem Fischmarkt und eine unter Patienten verbreitet, die keine Verbindung zum Markt hatten. Die Virulenz ihrer Viren wurde fast gleich eingeschätzt, aber die erste Gruppe dominierte Wuhan, da die Verbreitung dieses Virus durch den überfüllten Markt gefördert wurde. Zhang et.al. fanden heraus, dass Viren dieser beiden genetisch voneinander entfernten Gruppen klar unterschieden werden konnten, nachdem sie sich ein bis zwei Monate später nach Shanghai ausgebreitet hatten.

Die Mutationsrate war langsam. Diese beiden Arten von Viren hatten sich nicht wesentlich verändert. Ihr Unterschied war auch noch deutlich sichtbar, nachdem sie sich auf andere Städte ausgebreitet hatten. Dementsprechend sind die „Fischmarkt-Viren“ und die „Nicht-Fischmarkt-Viren“ – die im Dezember beide gleichzeitig in Wuhan auftraten – zwei genetisch weit voneinander entfernten Gruppen zuzuordnen. Es wäre erstens ein sehr großer Zufall gewesen, wenn dies ein natürlicher Prozess gewesen wäre. Es ist schon „sehr unwahrscheinlich“, dass gleichzeitig zwei verschiedene SARS-CoV-2 Typen am selben Ort auftauchen. Zweitens müssen diese beiden Viren einen gemeinsamen Vorfahren gehabt haben, einen Vorfahren-



Die phylogenetische Studie von Zhang et al (2020) zeigt violette Punkte, die Proben aus Wuhan darstellen, und orangefarbene Punkte weiter rechts, die Proben aus Shanghai darstellen. Sie alle gehören zu zwei verschiedenen Kladen (Klade 1 und Klade 2), die von einem gemeinsamen Vorfahren einige Monate früher stammen würden.

Quellen:

- [190] PNAS, Peter Forster, Lucy Forster, Colin Renfrew und Michael Forster, „Phylogenetic network analysis of SARS-CoV-2 genomes“, am 28.04.2020, <<https://www.pnas.org/content/early/2020/04/07/2004999117>>
- [191] siehe auch [190]; Newsweek, Hannah Osborne, „Coronavirus Outbreak May Have Started as Early as September, Scientists Say“, 17.04.2020, <<https://www.newsweek.com/coronavirusoutbreak-september-not-wuhan-1498566>>; The Guardian, Peter Beaumont, „Where did Covid-19 come from? What we know about its origins“, am 01.05.2020, <<https://www.theguardian.com/world/2020/may/01/could-covid-19-be-manmade-what-we-know-about-origins-trump-chinese-lab-coronavirus>>; Youtube, CGTN, „No proof that COVID-19 originated in Wuhan: Peter Forster“, am 12.04.2020, <<https://www.youtube.com/watch?v=AQQf2yoymu0>>
- [192] bioRxiv, Alice Latine et al., „Origin and cross-species transmission of bat coronaviruses in China“, am 31.05.2020, <<https://www.biorxiv.org/content/10.1101/2020.05.31.116061v1.full>>; siehe auch frühere Studie: <<https://www.ncbi.nlm.nih.gov/pmc/articles/PMC7148670/pdf/main.pdf>>; Ursprünge, natürliches Vorkommen und Übertragung zwischen SARSCoV-2 und anderen SARS-ähnlichen CoVs: Institut Pasteur du Laos; Genetische Vielfalt von Coronaviren bei Fledermäusen in der DVR Laos und Kambodscha. PDF anfordern: (researchgate.net); The Conversation, Alexandre Hassanin, „In 2010, a virus similar to SARS-CoV-2 was already present in Cambodia“, am 04.02.2021, <<https://theconversation.com/in-2010-a-virus-similar-to-sars-cov-2-was-already-present-in-cambodia-154491>>
- [193] Worldometer, „COVID-19 CORONAVIRUS PANDEMIC“, <<https://www.worldometers.info/coronavirus/>>
- [194] Exklusiv: WHO-Covid-19-Ursprungsbericht sagt Laborleck „extrem unwahrscheinlich“ (telegraph.co.uk)
- [195] The Conversation, Alexandre Hassanin, „In 2010, a virus similar to SARS-CoV-2 was already present in Cambodia“, am 04.02.2021, <<https://theconversation.com/in-2010-a-virus-similar-to-sars-cov-2-was-already-present-in-cambodia-154491>>
- [196] bioRxiv, Vibol Hul et al., „A novel SARS-CoV-2 related coronavirus in bats from Cambodia“, am 26.01.2021, <<https://www.biorxiv.org/content/10.1101/2021.01.26.428212v1>>
- [197] University of Sydney, Marcus Strom, „Statement from Prof Edward Holmes on the SARS-CoV-2 virus“, am 16.04.2020, <<https://www.sydney.edu.au/news-opinion/news/2020/04/16/COVID-19-statement-professor-edward-holmes-sars-cov-2-virus.html>>
- [198] Die genetische Struktur von SARS-CoV-2 schließt einen Laborursprung nicht aus – Segreto – 2021 – BioEssays Wiley Online Library
- [199] Independent Science News, Jonathan Latham und Allison Wilson, „A Proposed Origin for SARS-CoV-2 and the COVID-19 Pandemic“, am 15.07.2020, <<https://www.independentsciencenews.org/commentaries/a-proposed-origin-for-sars-cov-2-and-the-covid-19-pandemic>>; arxiv.org, Sakshi Piplani, Puneet Kumar Singh, David A. Winkler und Nikolai Petrovsky, „In silico comparison of SARS-CoV-2 spike protein-ACE2 binding affinities across species and implications for viral origin“, <<https://arxiv.org/ftp/arxiv/papers/2005/2005.06199.pdf>>
- [200] BioEssays, Rossana Segreto und Yuri Deigin, „The genetic structure of SARS-CoV-2 does not rule out a laboratory origin“, am 17.11.2020, <<https://onlinelibrary.wiley.com/doi/full/10.1002/bies.202000240>>
- [201] Exklusiv: WHO-Covid-19-Ursprungsbericht sagt Laborleck „extrem unwahrscheinlich“ (telegraph.co.uk)

Virus, der einige Monate zuvor entstand. Es ist „sehr unwahrscheinlich“, dass dieses Virus aus Wuhan stammt. Hätte es sich monatelang in Wuhan ausgebreitet, hätte es bereits im September-November Patienten im Krankenhaus gegeben. Die Krankenhäuser hätten sich an all diese Fälle erinnert. Der Artikel von Zhang et.al. bestätigt den Artikel von Yu et.al. Beide Studien scheinen Beweise für einen anderen Ursprung von SARS-CoV-2 zu liefern als Wuhan.

Eine dritte phylogenetische Studie von Peter Forster et.al (University of Cambridge) mit Beiträgen aus Großbritannien und Deutschland wurde von Proceedings of the National Academy of Science veröffentlicht (PNAS, 8. April 2020). Ähnlich wie Yu et.al. untersuchten sie die Differenzierung des Virus als Folge von Mutationen durch Mensch-zu-Mensch-Übertragungen in China, Ostasien, Australien, Europa und den USA. Wie die vorgenannten Autoren teilten sie die Viren in Gruppen ein, schlossen jedoch mit drei Haupt-„Typen“ statt mit zwei „Kladen“ (und fünf „Gruppen“). Der Typ, der dem „ursprünglichen Fledermausvirus“ (RaTG13) am nächsten kommt, wird als „Typ A“ mit zwei Unterclustern bezeichnet: Einem näher am „ursprünglichen Fledermausvirus“ liegenden und einem weiter entfernten. Fälle vom Typ A wurden in Guangdong und Japan gefunden, jedoch größtenteils außerhalb Chinas (in den USA, Kanada, Frankreich und Deutschland und eine in Italien und in Australien). Die Gruppe, die China und insbesondere Wuhan vollständig dominierte, ist Nachfahre der ersten und wird „Typ B“ genannt. Typ B ist weiterhin die Muttergruppe einer dritten Gruppe, „Typ C“, die hauptsächlich in den USA, in Europa – in England, Frankreich, Italien und Schweden – und in Ostasien zu finden ist, außerhalb des chinesischen Festlandes, einschließlich Hongkong, Taiwan und Südkorea. Der erste Brasilianer infizierte sich, nachdem er in Italien war, und er gehörte angeblich zu diesem Typ C.

Diese Studie wurde einen Monat nach Yu et.al. durchgeführt und verwendete weitgehend die gleichen Proben - das damals verfügbare empirische Material -

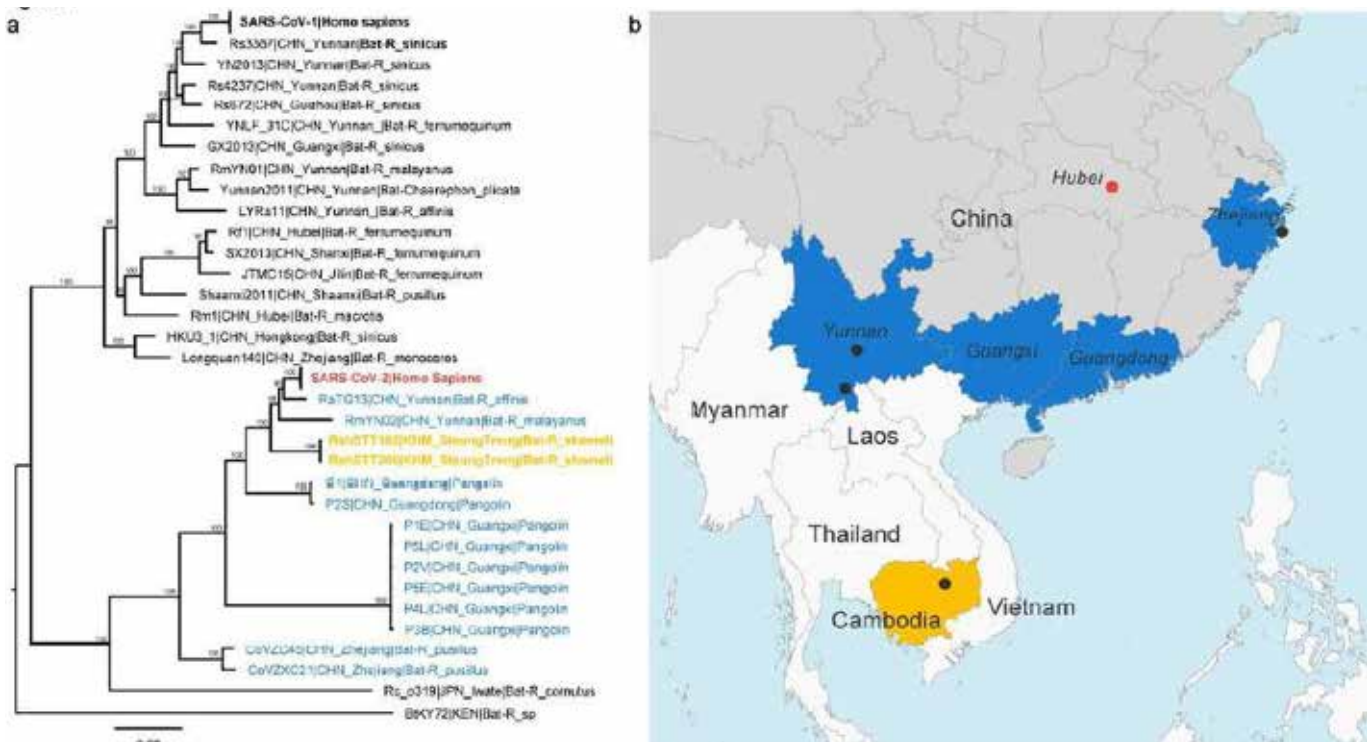
aber sie enthielten auch spätere Proben (viele davon klassifiziert als Typ C) [190].

Die Klassifikation von Forster et.al. ähnelt der von Yu et.al. YUS Gruppe A und B entsprechen fast genau Forsters beiden Sub-Clustern vom Typ A. YUS Gruppe C (Wuhan-China) entspricht Forsters Typ B, während YUS Gruppe D und E in gewissem Maße Forsters Typ C entsprechen würde, aber die späteren Beispiele von Forster et.al. unterscheiden sich von der Yu et.al.-Studie. Forsters Typ A (YUS Gruppe A und B oder Klade 1) ist laut Forster et.al. (und ähnlich wie bei Yu et.al.), „der Vorfahrenentyp“, nahe dem „ursprünglichen Coronavirus“, RaTG13.

Beide Artikel gehen davon aus, dass die Ausbreitung von SARS-CoV-2 durch den überfüllten Fischmarkt gefördert wurde, das Virus jedoch höchstwahrscheinlich entweder aus den USA oder Guangdong stammt (das zum angestammten Typ A gehört und dem ursprünglichen Fledermaus am nächsten kommt). Typ B aus Wuhan, vom Fischmarkt (erste Probenahme am 24. Dezember), ist am weitesten vom ursprünglichen Fledermausvirus entfernt. Ob die Wurzel des Stammbaums gefunden werden kann, „indem das älteste verfügbare Genom als Wurzel verwendet wird“, bleibt für Forster et.al. weiterhin offen: „Das erste Virusgenom, das am 24. Dezember 2019 [in Wuhan] entnommen wurde, ist bereits weit vom Wurzeltyp [dem ursprünglichen Fledermausvirus] entfernt.“ Der Ursprung des Virus könnte bis zum September 2019 zurückreichen, argumentieren sie [191].

In keiner dieser Studien (Yu et.al., Zhang et.al. oder Forster et.al.) scheint das „Wuhan-Virus“ der Ursprung von SARS-CoV-2 zu sein. Sowohl Forster et.al. als auch Yu et.al. verweisen auf Guangdong oder die USA. Wenn das Virus ein Labor durchlaufen hat, wären die USA eine plausiblere Alternative. Forster et.al. bestätigen weitgehend die frühere Studie von Yu et.al.

Eine vierte phylogenetische Studie von Shi Zhengli et.al. (BioRxiv, 31. Mai 2020) ergab, und ich zitiere: „SARS-CoV-2 stammt wahrscheinlich von einer Gruppe von Viren ab, die ihren Ursprung in Hufeisennasen-Fledermäusen (der Rhinolophus-Familie) haben. Die geografi-



Phylogenetischer Baum und Karte aus Hui & Hassanin et.al (26. Januar 2021). Die Viren in Schwarz sind alle SARS-CoV- oder SARS-CoV-2-ähnliche Fledermausviren, die hauptsächlich in Südchina (Yunnan, Guangxi et.al., blaue Farbe) gefunden wurden, während SARS-CoV-2 in Wuhan/Hubei (rote Farbe) und SARS-CoV-2-ähnliche Fledermausviren entweder an der Grenze zu Laos (RaTG13) oder in Kambodscha (dunkelgelb) gefunden wurden. Die blauen Viren unter den orangefarbenen Viren sind Viren, die in Schuppentieren gefunden wurden, die nach Guangdong oder Guangxi gebracht wurden. SARS-CoV-2-ähnliche Viren wurden in Südchina gefunden (blaue Farbe), während SARS-CoV-2-ähnliche Viren anscheinend aus Südostasien stammen. [197]

sche Lage dieses Ursprungs scheint die Provinz Yunnan zu sein. Es ist jedoch wichtig zu beachten, dass: 1) unsere Studie ausschließlich Proben aus China sammelte und analysierte; 2) viele Proben-Entnahmestellen in der Nähe der Grenzen zu Myanmar und der DVR Laos lagen; und 3) die meisten der in Yunnan beprobten Fledermäuse auch in diesen Ländern vorkommen, einschließlich R. Affinis.“ [192] Zhengli unterstützt die Hypothese, dass das Virus seinen Ursprung in Südostasien (Myanmar, Laos oder Yunnan) und sich dann langsam zum heutigen Virus entwickelt hat. Diese Hypothese wird durch aktuelle Studien gestützt, die zu dem Schluss kommen, dass R. Schamli-Viren in Kambodscha, an der Grenze zu Laos, ebenfalls zu mehr als 90 % mit SARS-CoV-2 identisch sind. Es gibt auch Studien in Thailand, die dies bestätigen (siehe oben). Zhenglis Hypothese wird auch dadurch gestützt, dass es in Laos, Kambodscha und Vietnam nur sehr we-

nige Fälle von COVID-19 gibt und in Myanmar die Fallzahlen bis zum radikalen Anstieg ab September 2020 gering waren [193]. Als ob die Bevölkerung in diesen Ländern bereits weitgehend immun gegen die Frühform des Virus gewesen wäre. Bis Anfang 2021 gab es in Laos keine bekannten Todesfälle durch COVID-19 und nur einen in Kambodscha. Dies könnte das stärkste Argument für einen natürlichen Ursprung des Virus sein [194]. Alexandre Hassanin schreibt in The Conversation (4. Februar 2021):

„ [Diese Daten] unterstützen indirekt die Hypothese, dass die SARS-CoV-2-Gruppe tatsächlich vom südost-asiatischen Festland stammt. Die Bevölkerung in Kambodscha, Laos, Thailand und Vietnam scheint viel weniger von der Covid-19-Pandemie betroffen zu sein als andere Länder in der Region. [...] Dies deutet darauf hin, dass die Bevölkerung dieser vier

Länder möglicherweise von einer gewissen Herdenimmunität profitiert. [...] Chinesische Forscher fanden mehr als 100 SARS-CoV-2-ähnliche Viren, aber nur zwei im Zusammenhang mit SARS-CoV-2 [an der Grenze zu Laos]. Die neuen Daten bestätigen somit die Hypothese, dass SARS-CoV-2-ähnliche Viren hauptsächlich in Südostasien vorkommen, während SARS-CoV-2-ähnliche Viren in China dominant sind [195].“

Dies würde die Hypothese eines langsamen, natürlichen Prozesses unterstützen. Zumindest können wir diese Alternative nicht ausschließen. Der britisch-australische Virologe Edward Holmes argumentiert, dass das R.-affinis-Virus RaTG13 mit seiner 96,2 %igen Ähnlichkeit zu SARS-CoV-2 bis zu 50 Jahre Mutationen benötigen würde, um sich zu SARS-CoV-2 zu entwickeln [197]. Aber die Studien aus Kambodscha zeigen, dass SARS-CoV-2-ähnliche Viren in Südostasien vorkommen. Und ein anderes Virus könnte nach

jahrelangen Mutationen zuerst Guangdong und dann als SARS-CoV-2 Wuhan erreicht haben, wo es sich auf dem überfüllten Fischmarkt verbreitete.

Lathman & Wilson präsentieren eine widersprechende Hypothese (2020) – mit einem Virus, das sechs Bergleute infizierte, als sie eine alte Kupfermine von Fledermauskot in Yunnan bereinigten. Proben dieses Virus wurden an das Wuhan-Institut von Zhengli geschickt. Lathman & Wilson gehen davon aus, dass sich das Virus an die menschlichen Zellen der Bergleute angepasst hatte und

Quellen:

- [202] Global Times, Zhao Yusha, „China’s CDC experts investigate Xinfadi market three times, announce groundbreaking virus tracing discovery“, am 19.06.2020, <<https://www.globaltimes.cn/content/1192146.shtml>>
- [203] The Guardian, Lily Kuo, „China backs ‚comprehensive review‘ of pandemic“, am 18.05.2020, <<https://www.theguardian.com/world/2020/may/18/china-facing-pressure-over-covid-19-and-taiwan-at-world-health-assembly>>
- [204] English.Gov.CN, China Daily, „Premier Li Keqiang Meets the Press: Full Transcript of Questions and Answers“, am 29.05.2020, <http://english.www.gov.cn/premier/news/202005/29/content_WS5ed058d2c6d0b3f0e9498f21.html>
- [205] Reuters, „Senior Chinese diplomat Wang Yi casts doubt on coronavirus originating in China“, am 27.08.2020, <<https://www.reuters.com/article/uk-health-coronavirus-china-norway/senior-chinese-diplomat-wang-yi-casts-doubt-on-coronavirus-originating-in-china-idUKKBN25N3ID>>
- [206] The Straits Times, Bloomberg, „China’s top diplomat Wang Yi suggests foreign outbreaks caused coronavirus pandemic“, am 04.01.2021, <<https://www.straitstimes.com/asia/east-asia/chinas-top-diplomat-wang-yi-suggests-global-outbreaks-caused-coronavirus-pandemic>>; en84.com, „State Councilor and Foreign Minister Wang Yi Gives Interview to Xinhua News Agency and China Media Group on International Situation and China’s Diplomacy in 2020“, <<https://www.en84.com/10396.html>>
- [207] Twitter, Lijian Zhao, 12.03.2020, <<https://twitter.com/lj517/status/123811898828066823>>; Twitter-profil von Lijian Zhao: <<https://twitter.com/lj517>>
- [208] Wikipedia, „2019 Military World Games“, <https://en.wikipedia.org/wiki/2019_Military_World_Games>; Global Research, Wang Fuhua, „Ten Questions for the U.S.: Where did the Novel Coronavirus Come From?“, am 21.03.2020, <<https://www.globalresearch.ca/ten-questions-for-the-u-s-where-did-the-novel-coronavirus-come-from/5707035>>
- [209] siehe [208]: <https://en.wikipedia.org/wiki/2019_Military_World_Games>; Military.com, Gary Sheftick, „USA’s Coyle Wins Triathlon Gold at World Military Games in China“, am 01.11.2019, <<https://www.military.com/daily-news/2019/11/01/usas-coyle-wins-triathlon-gold-world-military-games-china.html>>
- [210] Global Times, Leng Shumei und Wan Lin, „US urged to release health info of military athletes who came to Wuhan in October 2019“, am 25.03.2020, <<https://www.globaltimes.cn/content/1183658.shtml>>

eine Probe aus dem Jahr 2019 aus dem Wuhan-Labor entkommen war. Was dann zum Ausbruch geführt hätte. Lecks aus Labors sind schon einmal aufgetreten [198]. Doch erstens schreibt Shi Zhengli, dass die Proben der Bergleute nicht mit SARS-CoV-2 infiziert waren, sondern mit einem ganz anderen Virus, den sie ebenfalls untersuchte. Zweitens erklärt ein möglicher Ausbruch eines Virus aus dem Wuhan Lab im Jahr 2019 nicht, warum dieses Virus beim Ausbruch in Wuhan im Dezember 2019 bereits in Form zweier genetisch unterschiedlicher SARS-CoV-2 Typen mit einem gemeinsamen Vorfahren existierte, die Monate zuvor auftraten und nicht aus Wuhan stammten. Das dominierende Virus vom Fischmarkt gehörte zu einer Nachkommen-Gruppe (Yus Gruppe C, Klade 2; und Forsters Typ B) und hatte offenbar bereits Guangdong und die USA durchlaufen. Drittens kann ein aus dem Wuhan Labor entflohenes Virus nicht erklären, warum es bereits vor dem Wuhan-Ausbruch im September-November 2019 in Italien, Frankreich und den USA gefunden wurde. Die Hypothese von Lathman & Wilson kann die komplizierte Geschichte des Virus nicht erklären, da sie das Virus im Jahre 2012 von Yunnan in das Wuhan-Labor „springen“ lassen, von wo es dann Ende 2019 versehentlich aus dem Labor entkam. Shi Zhengli wiederum hat Probleme mit der Erklärung, warum das Virus scheinbar erst in Europa auftauchte, also noch vor China.

Die Hypothese kann auch nicht erklären, warum manche Sequenzen „künstlich eingefügt zu sein scheinen“. „Die Furin-Spaltstelle“ des Spike-Proteins „beschleunigt die Virusausbreitung im Körper stark“ [199]. Sie macht das Virus sehr ansteckend und wurde bisher noch nicht in Beta-Coronaviren identifiziert. Die Übertragbarkeit des Virus scheint künstlich hinzugefügt worden zu sein, argumentieren Segreto & Deigin (2020) [200]. Der WHO-Covid-19-Ursprungsbericht (2021) argumentiert jedoch, dass diese Furin-Spaltstelle bereits in anderen Tierviren gefunden wurde [201]. Die Tatsache, dass es zuvor nicht in anderen Beta-Coronaviren gefunden wurde, könnte jedoch darauf hindeuten, dass es ein Labor durchlaufen hat - und diese Laboralternative scheint

nun auch in China wahrgenommen zu werden. Liu Jun von der CDC in China sagte: „[Der] Ausbruch in Peking [auf dem Xinfadi-Markt im Juni 2020] gibt uns die Möglichkeit, unsere früheren Spekulationen zu überprüfen, dass das Virus von Wildtieren stammt, denn im Gegensatz zu Wuhans Fischmarkt ist die Möglichkeit, dass Wildtiere Pekings den neuesten Ausbruch verursachten, gering.“ [202] Einige Hinweise deuten auf die Hypothese hin, dass das Virus möglicherweise ein Labor durchlief.

Am 18. Mai sagte Präsident Xi Jinping der Weltgesundheitsversammlung (World Health Assembly), dass „[China eine] umfassende Überprüfung“ der Pandemie „auf objektive und unparteiische Weise“ unterstützt. China unterstützt eine von Australien und der EU ausgearbeitete Resolution der WHO, in der eine Untersuchung zum Ursprung von Covid-19 gefordert wird [203]. Premierminister Li Keqiang sagte, dass eine wissenschaftlich fundierte WHO-Untersuchung zur Quelle des Virus wichtig sei (eine erste WHO-Untersuchung, die nur China und Wuhan untersuchte, wurde Anfang 2021 durchgeführt) [204]. Im August 2020 sagte Außenminister Wang Yi, dass Berichte zeigten, dass „das Virus in verschiedenen Teilen der Welt und möglicherweise früher als in China aufgetreten ist“ [205]. Im Januar 2021 fasste er das Jahr 2020 zusammen und sagte: „Immer mehr Forschungen deuten darauf hin, dass die Pandemie wahrscheinlich durch separate Ausbrüche an mehreren Orten der Welt verursacht wurde.“ [206] Seine Aussage zu „separaten Ausbrüchen“ deutet jedoch nicht darauf hin, dass Viren „an mehreren Orten der Welt“ gleichzeitig von Fledermäusen auf Menschen übergesprungen sind. Sie weist in eine andere Richtung.

Die Wuhan Military World Games und das Event 201 – Der Beginn der Pandemie?

Bereits im März, nachdem die US-Führungsspitze China beschuldigten, für das Virus verantwortlich zu sein, äußerte der Sprecher des chinesischen Außenministeriums, Zhao Lijian folgendes:

„Es könnte die US-Armee sein, die die Epidemie nach Wuhan [zu den Military World Games vom 18.] brachte“.

Diese Aussage führte zu einem Streit zwischen den USA und China [207]. Das US-Team aus 172 Athleten (Wikipedia) mit insgesamt 369 US-Teilnehmern (laut einem chinesischen TV-Journalisten) erhielt fast keine Medaillen [208]. Obwohl die USA weltberühmte Athleten haben und mit Abstand die wichtigste Militärmacht der Welt sind, belegten die USA nach Tunesien und Namibia nur Platz 35, weit hinter Ländern wie Nordkorea und Bahrain. Während China 133 Goldmedaillen erhielt, erhielten die USA keine (außer einer, außerhalb der offiziellen Spiele). 110 Länder nahmen an den Spielen teil. Die USA hatten eines der größten Teams, aber keinen Erfolg [209]. Die Chinesen fragten sich natürlich, welche Aufgabe all diese Hunderte von US-Militäroffizieren in Wuhan hatten, denn die World Games waren eindeutig nicht ihre Priorität. Zuvor definierten die USA China als ihren Feind, Biowaffen als Waffe der Wahl und Wuhan als offensichtliches Ziel eines solchen Angriffs.

Was haben nun all diese Hundertschaften von US-Militäroffizieren in den Tagen vor dem Ausbruch in Wuhan getan? Die Chinese Global Times fragt, ob jemand aus dem US-Team „Patient Null“ gewesen sein könnte und ob die USA Gesundheitsinformationen des US-Teams veröffentlichen werden [210]. Für die Global Times war Wuhan nicht der wahrscheinliche Ursprung von SARS-CoV-2 [211]. Diese chinesischen Argumente werden scheinbar von einigen französischen und italienischen Athleten unterstützt, die behaupten, sich bei den Spielen mit COVID-19 infiziert zu haben [212]. Der erste bekannte chinesische Patient hatte am 1. Dezember Symptome und war ca. in der zweiten Novemberhälfte, frühestens jedoch am 17. infiziert worden [213] – kurz nach den Spielen.

Am ersten Tag der Wuhan Military World Games (18. Oktober 2019) führten das John Hopkins Center for Health Security, das Weltwirtschaftsforum und die Bill & Melinda Gates Foundation eine Coronavirus-Pandemie-Übung durch:

das „Event 201“. Mit dabei: Avril Haines (Obamas stellvertretende nationale Sicherheitsberaterin, stellvertretende CIA-Direktorin und inzwischen Direktorin des nationalen Geheimdienstes von Präsident Joe Biden). Weiterhin waren Konteradmiral Stephen Reed (Director for Preparedness Response der US-CDC), Air Force Colonel Randall Larson (Robert Kadlec's Co-Autor), Direktoren von US-Medizinunternehmen, Chinas CDC-Direktor Gao Fu und der stellvertretende WHO-Direktor Michael Ryan mit dabei. Ryan äußerte, dass „das Szenario, das Ihnen heute Morgen präsentiert wird, eines Tages leicht zur gemeinsamen Realität werden kann. Ich gehe davon aus, dass wir mit einer schnelllebigen, hochtödlichen Pandemie konfrontiert werden.“

Event 201 simulierte einen globalen Shutdown mit 65 Millionen Toten nach 18 Monaten und zwei Wellen einer globalen Pandemie. Admiral Reed schlussfolgerte, man müsse „kriegsbereit“ sein. Das Internet wurde in dieser Übung zensiert und teilweise abgeschaltet, um „Falsch-Informationen“ zu unterdrücken. Das Virus sei „ein Cousin von SARS, aber ansteckender – wie die Grippe, nur tödlicher“ und mit „leichten grippeähnlichen Symptomen bis hin zu schwerer Lungenentzündung“ [214].

Aus dieser Beschreibung geht hervor, dass das Event 201-Virus mit SARS-CoV-2 identisch zu sein scheint, das 2-3 Monate später in Wuhan auftauchte. Die beschriebenen Symptome entsprachen schon denen der kommenden COVID-19-Pandemie. Der simulierte Ausbruch war der Pandemie im Jahr 2020 tatsächlich weitestgehend sehr ähnlich, obwohl COVID-19 bisher weniger tödlich war als das „Event 201-Virus“. Der Name der Übung für dieses Coronavirus, „nCoV“, war derselbe wie der Name der Krankheit in Wuhan Ende Dezember: „2019 nCoV“. Im Februar 2020 wurde der letzte Teil des Namens aus offensichtlichen Gründen in „COVID-19“ geändert“.

Als die New York Times ein Jahr nach dem Wuhan-Ausbruch Melinda Gates fragte, wie sie auf COVID-19 vorbereitet seien, sagte sie, sie seien ziemlich gut auf ein Virus vorbereitet, das um die Welt geht, aber:

„Uns überraschte, dass wir nicht wirklich über die wirtschaftlichen Auswirkungen nachgedacht haben“.

Natürlich hatte „Event 201“ die Folgen für den Flugverkehr und die Flugzeughersteller, für Reisebüros, Tourismus, Hotellerie, Gastronomie und eine Wirtschaft im freien Fall untersucht, aber die Bill & Melinda Gates Foundation (oder genauer „Event 201“) hatten nicht wirklich durchdacht, inwieweit die Menschen „von zu Hause aus arbeiten“ [215]. Um wirklich darauf vorbereitet zu sein, muss man eine „Live-Übung“ machen.

Quellen:

- [211] Global Times, Gao Lei und Liu Caiyu, „Ancestral type of COVID-19 virus mainly found in the US: study“, am 11.04.2020, <<https://www.globaltimes.cn/content/1185291.shtml>> ; Global Times, Zhen Guichu, „China does not want the world's general public to be misled by groundless accusations“, am 20.04.2020, <<https://www.globaltimes.cn/content/1186225.shtml>> ; Global Times, Huang Lanlan, „Nature publishes Shanghai COVID-19 study that suggests determinants of COVID-19 severity seemed to stem mostly from host factors“, am 27.05.2020, <<https://www.globaltimes.cn/content/1189677.shtml>> ; [212] L'Unione Sarda, „Wuhan, il virus e i Giochi Militari di fine ottobre. Tagliarol: „Tosse e febbre per tre settimane““, am 07.05.2020, <<https://www.unionesarda.it/news/mondo/wuhan-il-virus-e-i-giochi-militari-di-fine-ottobre-tagliarol-tosse-e-febbre-per-tre-settimane-lk9f7jmt>> ; FranceInfo Sport, Loris Belin, „Französische Athleten ab Oktober bei den Militärspielen in Wuhan mit Covid-19 verseucht?“, am 05.06.2020, <<https://translate.google.fr/translate?sl=auto&tl=de&u=https%3A%2F%2Fsport.francetvinfo.fr%2Fomnisport%2Fdes-sportifs-francais-contamines-par-le-covid-19-des-octobre-aux-jeux-militaires-de-wuhan>> ; [213] South China Morning Post, Josephine Ma, „Coronavirus: China's first confirmed Covid-19 case traced back to November 17“, am 13.03.2020, <<https://www.scmp.com/news/china/society/article/3074991/coronavirus-chinas-first-confirmed-covid-19-case-traced-back>> ; [214] Center for Health Security, „The Event 201 scenario“, <<http://www.centerforhealthsecurity.org/event201/scenario.html>> ; Johns Hopkins University, Katie Pearce, „Pandemic simulation exercise spotlights massive preparedness gap“, am 06.11.2019, <<https://hub.jhu.edu/2019/11/06/event-201-health-security/>> ; CIS Commission on Strengthening America's Health Security, „Clade X Pandemic Simulation Exercise“, <<https://healthsecurity.csis.org/events/clade-x-pandemic-simulation-exercise/>> ; [215] The New York Times, David Gelles, „Why Melinda Gates Spends Time 'Letting My Heart Break'“, am 04.12.2020, <<https://www.nytimes.com/2020/12/04/business/melinda-gates-interview-corner-office.html>>

Bereits im November 2019 warnte das US-National Center for Medical Intelligence (NCMI, Teil der DIA oder Defense Intelligence Agency) vor einem bevorstehenden Virusausbruch in Wuhan, teilten vier Quellen dem TV-Sender ABC im April 2020 mit. Bedenken über eine Pandemie wurden in einem Geheimdienstbericht vom November detailliert beschrieben. Zwei mit dem Dokument vertraute Beamte sagten: „Analysten weisen darauf hin, dass es sich um ein katastrophales Ereignis handeln könnte“. Die DIA, die vereinigten Stabschefs des Pentagon und das Weiße Haus (nicht der Präsident, aber vermutlich der Nationale Sicherheitsberater und sein Stellvertreter) wurden informiert. „Ausgehend von dieser Warnung im November beschrei-

ben die Quellen wiederholte Briefings bis Dezember.“ [216]

Die Times of Israel fügte hinzu:

„US-Geheimdienste haben Israel bereits im November [2019 ...] auf den Ausbruch des Coronavirus in China aufmerksam gemacht. Laut Channel 12 News wurde der US-Geheimdienst in der zweiten Novemberwoche auf die aufkommende Krankheit in Wuhan aufmerksam und erstellte ein geheimes Dokument. [...] Israelische Militärbeamte diskutierten später im November über die mögliche Ausbreitung des Virus in der Region [dem Nahen Osten] und wie es sich auf Israel und [seiner] Nachbarländer auswirken würde.“ [217]

Dieses US-Wissen über einen Virusausbruch in Wuhan kann nicht auf Krankenhausberichten beruhen (solche Berichte gab es noch nicht. Der erste Fall wurde am 16. Dezember ins Krankenhaus eingeliefert und die Krankenhäuser in Wuhan wurden vom 29. bis 31. Dezember auf ein neues Virus aufmerksam). Ein Dokument der CDC aus der Provinz Hubei, das an CNN durchgesickert ist, zeigte einen 20-fachen Anstieg der Zahl der Influenza-Fälle ab der ersten Dezemberwoche 2019, was darauf hindeuten könnte, dass COVID-19 Anfang Dezember in der Provinz Hubei, 300 km westlich von Wuhan, begonnen hatte. Aber die lokalen chinesischen Behörden glaubten immer noch, dass sie gegen eine Grippe kämpften.

Insofern konnte der Bericht des NCMI-Geheimdienstes (National Center for Medical Intelligence) nicht auf Informationen aus den Krankenhäusern beruhen, sondern auf solchen, die von den eigenen Agenten stammten, die das Virus freigesetzt haben. Die USA schienen sich einer bevorstehenden Epidemie in Wuhan und einer möglichen globalen Pandemie lange vor China voll bewusst gewesen zu sein. Präsident Trump wurde angeblich erst im Januar informiert, aber in sensiblen Fragen bestand die US-Politik schon immer darin, dem Präsidenten und den ranghöchsten Beamten „plausible Abstreitbarkeit“ zu ermöglichen. Sie sollten nicht im Voraus informiert werden. Sie sollten in der Lage sein, jedes Wissen zu leugnen zu können.

Geheimhaltung, Vertuschung und Hinhaltetaktik der US-Regierung

Wann immer es um sensible Fragen der US-Politik ging, waren es CIA-Direktor Allan Dulles als Vorsitzender des 5412-Komitees in den 1950er Jahren, der Nationale Sicherheitsberater McGeorge Bundy als Leiter des 303-Komitees in den 1960er Jahren, der Nationale Sicherheitsberater Henry Kissinger als Leiter des 40-Komitees in den 1970er Jahren und CIA-Direktor William Casey, der ein entsprechendes Komitee in den 1980er Jahren leitete. Alle befassten sich mit den sensibelsten verdeckten US-Operationen (wie Attentaten, Staatsstreichen und PSYOP's – psychologischen Operationen). Der Präsident sollte in der Lage sein, jegliches Wissen darüber „plausibel abzustreiten“. Das war schon immer US-Politik.

Diese verdeckten Tätigkeiten könnten sich aber auch zu einer Politik parallel zu der des Präsidenten entwickeln. Solche streng geheimen inter-institutionellen Ausschüsse trafen die Entscheidungen über verdeckte Maßnahmen. Wenn diese verdeckte Welt einen Präsidenten nun aber als nicht „vertrauenswürdig“ genug ansieht, könnten sie die „plausible Abstreitbarkeit“ nutzen, um eine parallele Politik in Konflikt mit dem Präsidenten zu betreiben: Eine Politik des „Tiefen Staates“ [218]. Äußerungen von Trumps ehemaligem Nationalen Sicherheitsberater John Bolton, seinem Nachfolger Robert O'Brien, dessen Stellvertreter Matt Pottinger und mehreren anderen deuteten an, dass sie dem Präsidenten nicht immer nur eine „plausible Abstreitbarkeit“ ermöglicht, sondern vielmehr ihre eigene Politik betrieben haben, um Trumps Präsidentschaft zu untergraben. Wir werden darauf gleich einen detaillierteren Blick werfen.

Ein Journalist des China Global Television Network fragte, warum das medizinische Forschungsinstitut der US-Armee in Fort Detrick, Maryland, von Juli bis August 2019 für mehrere Monate geschlossen wurde [219]. Die US-amerikanische CDC ordnete die Schließung des Instituts mit Hinweis auf „Sicherheitsbedenken“ an. Sie konnten wegen der „nationalen Sicherheit“ nicht darüber sprechen, schrieb die New York Times [220].

Quellen:

- [216] ABCNews, Josh Margolin und James Gordon Meek, „Intelligence report warned of coronavirus crisis as early as November: Sources“, am 09.04.2020, <<https://abcnews.go.com/Politics/intelligence-report-warned-coronavirus-crisis-early-novembersources/story?id=70031273>>; Homeland Security Newswire, „U.S. Intelligence Warned in November that Coronavirus Spreading in China Could Be ‘Cataclysmic Event’: Report“, am 09.04.2020, <<http://www.homelandsecuritynewswire.com/dr20200409-u-s-intelligence-warned-in-november-that-coronavirus-spreading-in-china-could-be-cataclysmic-event-report>>
- [217] Times of Israel, „US alerted Israel, NATO to disease outbreak in China in November – TV report“, am 06.04.2020, <<https://www.timesofisrael.com/us-alerted-israel-nato-to-disease-outbreak-in-china-in-november-report/>>
- [218] Texas National Security Review, Ryan Gingers, „HOW THE DEEP STATE CAME TO AMERICA: A HISTORY“, am 04.02.2019, <<https://warontherocks.com/2019/02/how-the-deep-state-came-to-america-a-history/>>
- [219] Global Research, Wang Fuhua, „Ten Questions for the U.S.: Where did the Novel Coronavirus Come From?“, am 21.03.2020, <<https://www.globalresearch.ca/ten-questions-for-the-u-s-where-did-the-novel-coronavirus-come-from/5707035>>; Yahoo News, Patricia Kime, „CDC Lifts Shutdown Order on Army Biolabs at Fort Detrick“, am 01.04.2020, <<https://news.yahoo.com/cdc-lifts-shutdown-order-army-202001923.html>>
- [220] The New York Times, Denise Grady, „Deadly Germ Research Is Shut Down at Army Lab Over Safety Concerns“, am 05.08.2019, <<https://www.nytimes.com/2019/08/05/health/germs-fort-detrick-biohazard.html>>
- [221] Wuhan University – School of Basic Medical Sciences, „Institute of Medical Virology“, <http://wbm.whu.edu.cn/English/Departments/Departments/Institute_of_Medical_Virology.htm>
- [222] NBC Washington, Carissa DiMargo und Julie Carey, „Cause of Respiratory Illness Still Unknown After Dozens Sickened at Virginia Retirement Community“, am 17.07.2019, <<https://www.nbcwashington.com/news/local/health-officials-to-give-update-after-respiratory-illness-sickens-dozens-at-virginia-retirement-community/135890/>>

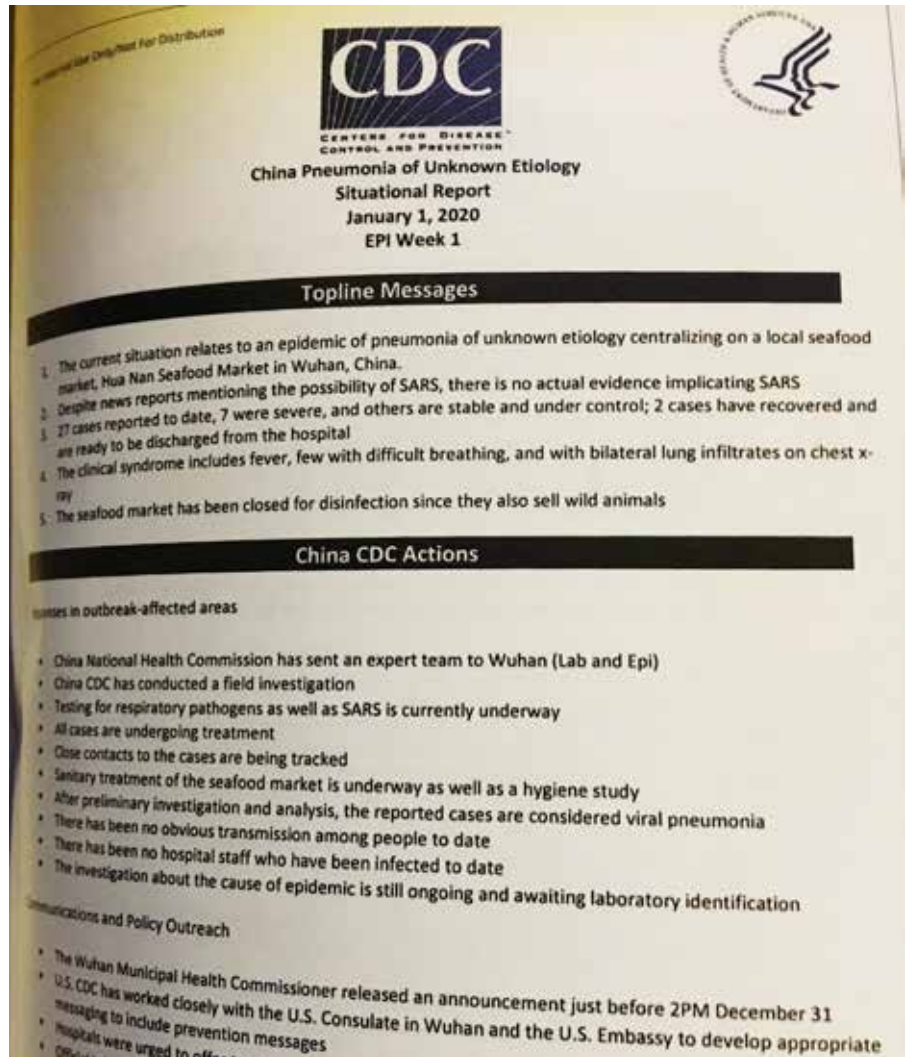
Fort Detrick ist seit Jahren eine bedeutende US-amerikanische Biowaffenanlage (seit den 1980er Jahren arbeitet sie auch mit dem Wuhan Institut zusammen) [221]. Ebenfalls im Juli 2019 berichtete eine „Senior Living Community“ (Altenheim) in Fairfax (südlich von Fort Detrick) über eine ansteckende Atemwegserkrankung, eine Lungenentzündung. Ein Viertel der Alten erkrankte, ein Drittel wurde ins Krankenhaus gebracht. Ein paar von ihnen starben [222].

Im Herbst 2019 gab es auch Berichte über eine schwere Atemwegserkrankung in den USA mit Tausenden von Grippe-negativen Fällen und einer erheblichen Anzahl von Todesfällen (siehe oben). CDC-Direktor Robert Redfield gab zu, dass einige Menschen, die an einer Grippe gestorben sein sollen, an COVID-19 gestorben waren. Der chinesische Journalist fragte, wie viele dieser Todesfälle „fehl-diagnostiziert“ wurden. [223].

Dies unterstützt möglicherweise den chinesischen Verdacht, dass COVID-19 Monate zuvor in den USA begann und als reguläre Grippe vertuscht wurde [224].

Am 31. Dezember wurde die WHO über das Virus informiert. Am selben Tag sahen Robert Redfield von der US-amerikanischen CDC und NIAID-Direktor Anthony Fauci einen Bericht über das Virus. Fauci sagte Bob Woodward, er habe ihn „zutiefst erschreckt“. Er habe Angst vor einer „katastrophalen Pandemie“ [225].

Dies war zu einer Zeit, als den Krankenhäusern in Wuhan etwa ein Dutzend Fälle bekannt waren, die möglicherweise von „Tieren auf einem Markt“ infiziert wurden. Ein paar chinesische Ärzte hatten sich Sorgen um eine Übertragung von Mensch zu Mensch gemacht, was Wochen später bestätigt wurde. Doch schon bevor die Chinesen von einem ansteckenden Virus wussten, sprach Fauci von einer „katastrophalen Pandemie“, einem weltweiten Virusausbruch. Drei Jahre zuvor hatte Fauci erwartet, dass eine solche Pandemie während der Trump-Präsidentschaft wüten würde. Am 1. Januar legte die US-amerikanische CDC einen ausführlichen Bericht über die Krankheit mit allen damals in China verfügbaren Informationen vor (siehe oben, von Bob Woodward) [226]. Es scheint, dass die US-Behörden in den allerletzten Ta-



Der aufschussreiche Bericht von der US-CDC vom 1. Januar 2020. [226]

gen des Dezembers besser auf das neue Virus vorbereitet waren als ihre chinesischen Kollegen.

Am 5. Januar startete die WHO eine „Notfall-Bereitschaftsreaktion“ auf eine „Lungenentzündung unbekannter Ursache“ in China [227]. Am 8. Januar präsentierte die US-amerikanische CDC eine ähnliche Antwort. Alle US-amerikanischen Wuhan-Reisenden mit Symptomen sollten die CDC benachrichtigen [228]. Sie sollten zur Untersuchung an fünf US-Flughäfen weitergeleitet werden [229]. Am 10. Januar empfahl die WHO aufgrund von Erfahrungen mit SARS und MERS Vorsichtsmaßnahmen [230]. Fauci traf die Entscheidung, einen Impfstoff zu entwickeln [231]. Am 12. Januar (11. Januar nach US-Zeit) teilten die chinesischen Behörden die genetische Se-

Quellen:

- [223] <https://www.youtube.com/watch?v=Y_dU2RCqWs4> ; siehe auch [219]: <<https://www.globalresearch.ca/en-questions-for-the-u-s-where-did-the-novel-coronavirus-come-from/5707035>> ; CNN, Veronica Rocha, Fernando Alfonso III, Jessie Yeung und Meg Wagner, „March 11 coronavirus news“, am 11.03.2020, <<https://edition.cnn.com/world/live-news/coronavirus-outbreak-03-11-20-intl-hnk/index.html>>
- [224] Twitter, Lijian Zhao, <<https://twitter.com/zlj517/status/1238111898828066823?lang=de>>
- [225] Robert Woodward, Rage (New York: Simon & Schuster, 2020), S. 211-214.
- [226] siehe [225]
- [227] WHO, Disease outbreak news, „Pneumonia of unknown cause - China“, am 05.01.2020, <<https://web.archive.org/web/20210101144623/https://www.who.int/csr/don/05-january-2020-pneumonia-of-unknown-cause-china/en/>>
- [228] CDC, Health Alert Network, „HAN00424“, 08.01.2020, <<https://emergency.cdc.gov/han/han00424.asp>>
- [229] AP News, „Virus prompts temperature checks, extra cleaning at airports“, am 22.01.2020, <<https://apnews.com/c27ec8b555c6a4fb0d8defab61618928>>

Quellen:

- [230] WHO, „Archived: WHO Timeline - COVID-19“, am 27.04.2020, <<https://www.who.int/news/item/27-04-2020-who-timeline---covid-19>>
- [231] Interview mit Anthony Fauci in der CNN-Dokumentation „Covid War“, 28. März 2021; CNN, Dr. Sanjay Gupta, „Autopsy of a pandemic: 6 doctors at the center of the US Covid-19 response“, am 26.03.2021, <<https://edition.cnn.com/2021/03/26/health/covid-war-doctors-sanjay-gupta/index.html>>
- [232] Moderna, „Moderna Announces First Participant Dosed in NIH-led Phase 1 Study of mRNA Vaccine (mRNA-1273) Against Novel Coronavirus“, 16.03.2020, <<https://investors.modernatx.com/news-releases/news-release-details/moderna-announces-first-participant-dosed-nih-led-phase-1-study>>; Woodward, (2020), S. 219; Center for Infectious Disease Research and Policy, Lisa Schnirring, „China releases genetic data on new coronavirus, now deadly“, am 11.01.2020, <<https://www.cidrap.umn.edu/news-perspective/2020/01/china-releases-genetic-data-new-coronavirus-now-deadly>>
- [233] Privates Gespräch mit einem europäischen Impfstoffhersteller, November 2020.
- [234] WHO, Disease outbreak news, „Novel Coronavirus - China“, am 12.01.2020, <<https://web.archive.org/web/20210101081450/https://www.who.int/csr/don/12-january-2020-novel-coronavirus-china/en/>>; siehe [230]
- [235] AP News, Yanan Wang und Ken Moritsugu, „Human-to-human transmission confirmed in China coronavirus“, am 20.01.2020, <<https://apnews.com/14d7dcffa205d9022fa9ea593bb2a8c5>>
- [236] WHO, „Mission summary: WHO Field Visit to Wuhan, China 20-21 January 2020“, am 22.01.2020, <<https://www.who.int/china/news/detail/22-01-2020-field-visit-wuhan-china-jan-2020>>; WHO, Statement, „Statement on the first meeting of the International Health Regulations (2005) Emergency Committee regarding the outbreak of novel coronavirus (2019-nCoV)“, am 23.01.2020, <[https://www.who.int/news/item/23-01-2020-statement-on-the-meeting-of-the-international-health-regulations-\(2005\)-emergency-committee-regarding-the-outbreak-of-novel-coronavirus-\(2019-ncov\)](https://www.who.int/news/item/23-01-2020-statement-on-the-meeting-of-the-international-health-regulations-(2005)-emergency-committee-regarding-the-outbreak-of-novel-coronavirus-(2019-ncov))>
- [237] CNN, Jamie Gangel, Jeremy Herb und Elizabeth Stuart, „Play it down: Trump admits to concealing the true threat of coronavirus in new Woodward book“, am 10.09.2020, <<https://edition.cnn.com/2020/09/09/politics/bob-woodward-rage-book-trump-coronavirus/index.html>>; Robert Woodward, *Rage* (New York: Simon & Schuster, 2020), S. xiii-xv; 232-233.
- [238] siehe [237]
- [239] The New York Times, Maggie Haberman, „Trade Adviser Warned White House in January of Risks of a Pandemic“, am 06.04.2020, <<https://www.nytimes.com/2020/04/06/us/politics/navarro-warning-trump-coronavirus.html>>
- [240] The New York Times, Michael D. Shear, Abby Goodnough, Sheila Kaplan, Sheri Fink, Katie Thomas und Noah Weiland, „The Lost Month: How a Failure to Test Blinded the U.S. to Covid-19“, am 28.03.2020, <<https://www.nytimes.com/2020/03/28/us/testing-coronavirus-pandemic.html>>
- [241] WHO, „2019 Novel Coronavirus (2019-nCoV): Strategic preparedness and response plan“, am 04.02.2020, <<https://www.who.int/publications-detail/strategic-preparedness-and-response-plan-for-the-new-coronavirus>>; siehe auch [230]
- [242] White House, „Remarks by President Trump at the White House Business Session with our Nation's Governors“, am 10.02.2020, <<https://web.archive.org/web/20210108192606/https://www.whitehouse.gov/briefings-statements/remarks-president-trump-white-house-business-session-nations-governors/>>

quenz des neuen Virus mit, die von der WHO und der öffentlichen Genbibliothek GISAID veröffentlicht wurde. Am nächsten Tag beendeten Faucis Impfstoff-Forschungszentrum und „Modernas Forschungsteam für Infektionskrankheiten die Sequenz für den SARS-CoV-2-Impfstoff und Moderna mobilisierte für die klinische Herstellung“, schrieb Moderna [232]. Einen Tag, nachdem die Chinesen die genetische Sequenz identifiziert und veröffentlicht hatten, hatte Moderna die Sequenzen für den neuen Impfstoff fertiggestellt und ging „in Richtung klinischer Herstellung“. Wie ist das möglich?

Ein europäischer Impfstoffhersteller vermutete, Moderna müsse das Virus vor Januar gehabt haben [233]. Der Moderna-Impfstoff hatte Zuschüsse von Michael Callahans DARPA erhalten. Warum finanzierte das Verteidigungsministerium diesen Impfstoff?

Am 14. Januar schlug die WHO „weitere Vorsichtsmaßnahmen vor“ [234]. Fünf Tage später bestätigte China die Übertragung von Mensch zu Mensch [235].

Am 23. Januar trat das Internationale Notfallkomitee der WHO wegen des Ausbruchs zu einer ersten Sitzung zusammen [236]. Am selben Tag stellte China die Stadt Wuhan mit 11 Millionen Einwohnern und bald die gesamte Provinz Hubei (60 Millionen) unter Quarantäne. Die Kommunikation mit dem Rest Chinas und der Welt wurde eingestellt.

Bob Woodwards Buch „Rage“ (2020) gibt uns einige Hinweise: Obwohl Präsident Trump gesagt hatte, dass nur ein US-Fall aus China eingegangen sei, sagte der nationale Sicherheitsberater der USA, Robert O'Brien, zu Trump am 28.01.2020: „Dieses Virus wird eine der größten nationalen Sicherheitsbedrohungen für Ihre Präsidentschaft“ [237]. O'Briens Stellvertreter, Matthew Pottinger, ist ein junger militärischer Geheimdienstoffizier, der fließend Chinesisch spricht und über ein Netzwerk in China verfügt. Er sammelte 2002/2003 Erfahrungen mit SARS in China.

Er wurde im September 2019 ernannt, als könnte China und eine ähnliche Pandemie zu einem großen Thema werden. Er sagte zu Trump: „Denken Sie nicht an SARS 2003. Denken Sie an die Grippe-Pandemie 1918“ (die Spanische Grippe,

die bis zu 50 Millionen Menschen tötete und die etwa „675.000 Tote in den USA“ verursachte) [238]. Am nächsten Tag sagte Trumps Handelsberater Peter Navarro: „[Das Virus könnte] Millionen Amerikaner der Gefahr von Krankheit oder Tod aussetzen [...] und sich zu einer ausgewachsenen Pandemie entwickeln“ [239].

Am 31. Januar erklärte Alex Azar, Minister für Gesundheit und menschliche Dienste (Secretary of Health and Human Services), den Gesundheitsnotstand [240]. Flüge zwischen den USA und China wurden eingestellt. „Das ist tödliches Zeug“, sagte Trump nach seinem Gespräch mit Präsident Xi zu Woodward. Es wird durch die Luft übertragen. „Du atmest einfach die Luft“, sagte Trump. Am 3. Februar startete die WHO einen „Strategischen Vorbereitungs- und Reaktionsplan“, um Länder bezüglich „aktiver Überwachung, Früherkennung, Isolierung und Fallmanagement“ zu beraten [241].

Trotz dieses Notfallplans handelten die USA erst anderthalb Monate später. Von Januar bis Anfang März habe Präsident Donald Trump versucht, es „herunterzuspielen“: „Viele Leute denken, es geht im April mit der Hitze weg“, sagte er am 10. Februar [242]. „Es ist wie ein Wunder – es wird verschwinden“, sagte er am 27. Februar [243]. Aber schon im Januar wusste Trump, dass er Millionen von Menschenleben riskierte und dass frühe Tests entscheidend waren, aber wie er Woodward (am 19. März) sagte: „Um ehrlich zu sein, wollte ich es immer herunterspielen. Ich spiele es immer noch gerne herunter“ [244]. Erst Mitte März begannen die Testungen in den USA. Bis zum 31. März gab es in den USA 200.000 Fälle, Ende April eine Million und Ende Mai fast zwei Millionen Fälle und 100.000 Tote [245]. Die Demokraten, CNN und die New York Times bezeichneten Präsident Trump als „inkompetent“. Sie nannten es einen „verlorenen Monat der Entscheidung“ [246]. Aber warum sollte er es „herunterspielen“ und ohne Grund das Leben Hunderttausender Amerikaner riskieren? Es ging sicherlich nicht darum, „Panik“ zu vermeiden, wie er Woodward sagte [247]. Die einzige glaubwürdige Erklärung ist, dass die US-Epidemie schon

im vergangenen Herbst 2019 begonnen hatte. Hätten die USA bereits im Januar mit den Tests begonnen, wie es alle Verantwortlichen forderten, wäre dies für jeden klar gewesen.

Im Januar wollte eine Expertin für Infektionskrankheiten in Seattle Patienten auf das Coronavirus testen, jedoch wurde ihr dies verweigert [248]. Bis zum 20. Januar hatte die US-amerikanische CDC ihre eigenen Testkits entwickelt, aber diese Tests wurden eingestellt [249]. Im Februar hatte die WHO Tests in 60 Länder verschickt, aber die USA lehnten deren Verwendung ab [250]. Obwohl die WHO betonte, dass Testungen am Wichtigsten seien, verzichteten die USA darauf. Statt zuzugeben, dass sich das Virus im vergangenen Herbst bereits in den USA ausbreitete, hatten US-Behörden das Virus nach China gebracht. Präsident Trump konnte sodann behaupten, dass die explosive Ausbreitung in den USA aus China stammt, von einem Leck im Wuhan-Labor [251]. So konnte Trump während des Präsidentschaftswahljahres die innenpolitische Kritik einschränken, China die Schuld zuweisen und drastische Maßnahmen gegen China rechtfertigen. Präsident Trump und seine Sicherheitsberater konnten damit anscheinend zwei Fliegen mit einer Klappe schlagen. Dies würde erklären, warum die Corona-Sitzungen des Weißen Hauses bereits ab Januar streng geheim waren und zivile Experten nicht teilnehmen konnten. Wenn die Regierung in erster Linie daran interessiert gewesen wäre, die Auswirkungen von COVID-19 zu begrenzen, wäre dies nicht erforderlich gewesen [252].

Die Pandemie als Grund für einen Regime-Change

Aber das ist nicht die ganze Wahrheit. Präsident Trump sprach im Januar 2020 über Präsident Xi Jinping als jemanden, dem er vertraute und mit dem er Geschäfte machen könnte. Trump hatte eine „großartige Beziehung“ zu ihm, und er lobte den Umgang von Präsident Xi mit dem Coronavirus im Januar-Februar 2020 mindestens 15-mal. Trump sagte am 22. Januar: „Wir haben es total im Griff. [Der

Ursprung] ist eine Person, die aus China kommt [...] Es wird alles gut.“ [253] Das wusste er von seinen Beratern, den „China-Falken“ Pompeo, O’Brien und Pottinger. Sie haben ihn möglicherweise davon überzeugt, alle Tests zu verschieben, damit sie China für das Virus verantwortlich machen können, um es vom Westen zu „entkoppeln“. Aber das erklärt nicht, warum diese Berater Trump gegenüber Woodward „geoutet“ haben. Warum waren sie ihrem eigenen Präsidenten untreu? Das Abstreiten von US-Fällen im Januar-Februar und die Verzögerung der Testungen waren für sie unerlässlich geworden, um China die Schuld zu geben. Doch es würde auch die Fallzahlen in den USA erhöhen, was wiederum die US-Wirtschaft und Trumps Wiederwahl gefährdete. Die verzögerten Testungen scheinen eine Falle für Trump gewesen zu sein, die seinen Wahlkampf ruinieren würde.

Während Trump nach den Wahlen im November von einem riesigen „Wahlbetrug“ sprach, sprach sein nationaler Sicherheitsberater, O’Brien, über einen „professionellen Übergang“ zum Biden-Team [254]. Trumps Corona-Gesundheitsberater im Weißen Haus, Anthony Fauci, der seinen Moderna-Impfstoff im Oktober 2020 letzten Tests unterzogen hatte, stellte den Impfstoff erst Tage nach der Wahl der Öffentlichkeit vor, als hätte er Trumps Wiederwahl sabotieren wollen. Der gewählte Präsident Joe Biden hat Fauci bereits im November als seinen leitenden medizinischen Berater eingestellt [255]. Trumps erster nationaler Sicherheitsberater Michael Flynn war ein Kritiker von Hillary Clinton und ihrer Unterstützung der Islamisten in Libyen und Syrien. Er war ein Kritiker der US-Kriege im Nahen Osten. Als Flynn nach einem routinemäßigen Gespräch mit dem russischen Botschafter aus dem Amt gedrängt wurde, hat Trump vielleicht gemerkt, dass sie ihn nicht sein eigenes Kabinett wählen lassen würden.

Im Jahr 2016 hatte Trump noch versprochen, sich aus allen Kriegen im Nahen Osten zurückzuziehen, aber er stellte schon bald die kriegslüsternden pro-israelischen „Iran-Falken“ (Bolton & Pompeo), „die China-Falken“ (Pompeo, O’Brien & Pottinger) und „die Falken der biologischen Kriegsführung“ (wie Kadlec) ein. Trump war ein Geschäftsmann

Quellen:

- [243] C-Span, „White House Roundtable on African American History Month“, am 27.02.2020, <<https://www.c-span.org/video/?469815-1/white-house-roundtable-african-american-history-month>>
- [244] siehe [237]; <<https://edition.cnn.com/2020/09/09/politics/bob-woodward-rage-book-trump-coronavirus/index.html>>; Woodward (2020), S. xviii; 286.
- [245] The Atlantic, Alexis C. Madrigal und Robinson Meyer, „How the Coronavirus Became an American Catastrophe“, am 21.03.2020, <<https://www.theatlantic.com/health/archive/2020/03/how-many-americans-are-sick-lost-february/608521/>>; Worldometer, „COVID-19 CORONAVIRUS PANDEMIC“, <<https://www.worldometers.info/coronavirus/>>
- [246] The New York Times, Eric Lipton, David E. Sanger, Maggie Haberman, Michael D. Shear, Mark Mazzetti und Julian E. Barnes, „He Could Have Seen What Was Coming: Behind Trump’s Failure on the Virus“, am 11.04.2020, <<https://www.nytimes.com/2020/04/11/us/politics/coronavirus-trump-response.html>>; The New York Times, Michael D. Shear, Abby Goodnough, Sheila Kaplan, Sheri Fink, Katie Thomas und Noah Weiland, „The Lost Month: How a Failure to Test Blinded the U.S. to Covid-19“, am 28.03.2020, <<https://www.nytimes.com/2020/03/28/us/testing-coronavirus-pandemic.html>>; <<https://edition.cnn.com/interactive/2020/04/politics/trump-covid-response-annotation/>>; Youtube, Joe Biden, „Unprepared | Joe Biden For President“, am 18.04.2020, <<https://www.youtube.com/watch?v=PmieUrXwKc&feature=youtu.be>>
- [247] siehe [237]; <<https://edition.cnn.com/2020/09/09/politics/bob-woodward-rage-book-trump-coronavirus/index.html>>
- [248] The New York Times, Sheri Fink und Mike Baker, „It’s Just Everywhere Already: How Delays in Testing Set Back the U.S. Coronavirus Response“, am 10.03.2020, <<https://www.nytimes.com/2020/03/10/us/coronavirus-testing-delays.html>>
- [249] siehe [246]; New York Times; anthraxvaccine.blogspot.com, Meryl Nass, „The Testing Mess“, am 08.05.2020, <http://anthraxvaccine.blogspot.com/2020/05/the-testing-mess_8.html>
- [250] Politico, Joanne Kenen, „How testing failures allowed coronavirus to sweep the U.S.“, 06.03.2020, <<https://www.politico.com/news/2020/03/06/coronavirus-testing-failure-123166>>
- [251] Fox News, Bret Baier, Gillian Turner und Adam Shaw, „US officials confirm full-scale investigation of whether coronavirus escaped from Wuhan lab“, am 17.04.2020, <<https://www.foxnews.com/politics/us-officials-investigation-coronavirus-wuhan-lab>>
- [252] Reuters, Aram Roston und Marisa Taylor, „Exclusive: White House told federal health agency to classify coronavirus deliberations - sources“, am 11.03.2020, <<https://www.reuters.com/article/us-health-coronavirus-secrecy-exclusive/exclusive-white-house-told-federalhealth-agency-to-classify-coronavirus-deliberations-sources-idUSKBN20Y2LM>>; Unlimited Hangout, Whitney Webb, „US Intel Agencies Played Unsettling Role in Classified and “9/11-like” Coronavirus Response Plan“, am 20.03.2020, <<https://unlimitedhangout.com/2020/03/reports/us-intel-agencies-played-unsettling-role-in-classified-and-9-11-like-coronavirus-respo>>
- [253] CNBC, Matthew J. Belvedere, „Trump says he trusts China’s Xi on coronavirus and the US has it ‘totally under control‘“, 22.01.2020, <<https://www.cnbc.com/2020/01/22/trump-on-coronavirus-from-china-we-have-it-totally-under-control.html>>; RawStory, Dan Benbow, „Anatomy of a man-made disaster: 1,001 ways Donald Trump failed to protect America from the coronavirus“, am 20.01.2021, <<https://web.archive.org/web/2021012011646/https://www.rawstory.com/donald-trump-failed-to-protect-america-from/>>;

Quellen:

- [253] Politico, Myah Ward, „15 times Trump praised China as coronavirus was spreading across the globe“, am 15.04.2020, <<https://www.politico.com/news/2020/04/15/trump-china-coronavirus-188736>>
- [254] Reuters, Trevor Hunicutt und Daniel Shephardson, „More people may die, Biden says, if Trump goes on blocking pandemic cooperation“, am 16.11.2020, <<https://www.reuters.com/article/usa-election/summary-6-with-spotlight-on-the-economy-biden-confers-with-leaders-of-corporate-america-idUSL1N2110M4>>
- [255] The Hindu, AP, „COVID-19 vaccine delivery to begin in January, says U.S. official“, am 10.10.2020, <<https://www.thehindu.com/news/international/covid-19-vaccine-delivery-to-begin-in-january-says-us-official/article32818812.ece>>
- [256] Michael Hudson, „Another Giveaway“, am 22.04.2020, <<https://michael.hudson.com/2020/04/another-giveaway/>>
- [257] Youtube, „Corona Virus!! Is It A Live Exercise? Listen For Yourselves“, am 21.03.2020, <https://www.youtube.com/watch?v=jbPJL_F9lvYg>
- [258] Johns Hopkins University, Center for Health Security, „Clade X – A Pandemic Exercise“, am 15.05.2018, <https://www.centerforhealthsecurity.org/our-work/events/2018_clade_x_exercise/pdfs/Clade-X-exercise-presentation-slides.pdf>
- [259] Johns Hopkins University, Center for Health Security, „The Event 201 scenario“, <<http://www.centerforhealthsecurity.org/event201/scenario.html>>; Johns Hopkins University, HUB, Katie Pearce, „Pandemic simulation exercise spotlights massive preparedness gap“, am 06.11.2019, <<https://hub.jhu.edu/2019/11/06/event-201-health-security/>>; CSIS Commission on Strengthening America's Health Security, „Clade X Pandemic Simulation Exercise“, am 28.01.2019, <<https://healthsecurity.csis.org/events/clade-x-pandemic-simulation-exercise/>>
- [260] Global Times, Wan Lin, „Beijing's 'wholesale aircraft carrier' Xinfadi market, under the microscope for COVID-19 risks“, am 16.06.2020, <<https://www.globaltimes.cn/content/1191724.shtml>>
- [261] CBS News, Grace Qi, „Flights canceled, communities fenced off as coronavirus' return plunges Beijing into 'soft lockdown'“, am 18.06.2020, <<https://www.cbsnews.com/news/china-coronavirus-beijing-soft-lockdown/>>
- [262] Global Times, Zhao Yusha und Xu Keyue, „Living coronavirus detected in imported frozen food packaging in Qingdao for 1st time, may push forward study of virus origins: virologist“, am 18.10.2020, <<https://www.globaltimes.cn/content/1203836.shtml>>; Global Times, „China finds living coronavirus on cold chain food packaging, marking world first“, am 18.10.2020, <<https://www.globaltimes.cn/content/1203793.shtml>>; Global Times, Liu Caiyu, „Was Wuhan outbreak caused by imported frozen products?“, am 16.11.2020, <<https://www.globaltimes.cn/content/1207027.shtml>>; Global Times, „UPDATE: Xiamen detects coronavirus on package of frozen pork imported from France“, am 16.11.2020, <<https://www.globaltimes.cn/content/1206941.shtml>>
- [263] Global Times, Zhao Yusha, „China's CDC experts investigate Xinfadi market three times, announce groundbreaking virus tracing discovery“, am 19.06.2020, <<https://www.globaltimes.cn/content/1192146.shtml>>; Global Times, „Virus in Beijing's Xinfadi from Europe, but older: China CDC“, 19.06.2020, <<https://www.globaltimes.cn/content/1192141.shtml>>
- [264] Georgetown University, Center for Global Health Science and Security, „Pandemic Preparedness in the Next Administration“, am 10.01.2017, <<https://ghss.georgetown.edu/pandemicprep2017/#>>

und vielleicht ein brutaler Verhandlungsführer, aber kein Kriegsfalke. Jetzt, nach den Wahlen im November 2020, hat man den Eindruck, dass Trumps Berater, die diese Falken-Politik betrieben, mit Fauci zusammengearbeitet haben, um Trump zu Fall zu bringen. Nach der Wahl wandten sie ihm jedenfalls nur noch den Rücken zu.

An dieser Stelle gilt es, die Hypothese aus Teil 1 - vom Virus als gezieltem biologischen Angriff der US-Regierung auf China - neu zu bewerten. Die Trump-Administration war nicht loyal gegenüber Präsident Trump. Das Virus, das Trump China angelastet hatte, richtete sich offenbar auch gegen Trumps Präsidentschaft. Man könnte sich auch die Rolle der Finanzelite anschauen, die von der Pandemie profitiert hat. Das sechs Billionen Dollar schwere Konjunkturpaket von Präsident Trump von März bis April war ein Transfer riesiger Ressourcen an diese wohlhabende Elite, als hätten sie die Pandemie für ihre eigenen Zwecke genutzt. Es waren nicht die USA, die Biowaffen gegen sich selbst eingesetzt haben. Eine Hypothese ist nun vielmehr, dass diese wohlhabende Elite Biowaffen auch gegen die USA eingesetzt haben, um riesige Geldmengen in die eigenen Taschen umzuleiten, eine neue Gesellschaft zu formen und letztlich Trump, als unberechenbaren und wenig vertrauenswürdigen Präsidenten, zu Fall zu bringen.

COVID-19 war zu einer Geldmaschine geworden [256], aber auch ein politisches Instrument zur Beeinflussung der Wahl. Das Virus war in den Händen dieser Elite anscheinend zu einer Waffe gegen die Trump-Präsidentschaft geworden, währenddessen „die China-Falken“ es nutzten, um China zu beschuldigen und die Beziehungen zwischen den USA und China zu zerstören.

Eine zweite Welle steht bevor

Aber würde eine US-Elite eine globale Pandemie durchführen, die die Wirtschaft ernsthaft schädigt, ohne zuerst einen Test, eine „Live-Übung“ durchzuführen? Am 21. März 2020 beschrieb Außenminister Mike Pompeo COVID-19 nicht als „Pandemie“, sondern als „Live-Übung“,

was möglicherweise darauf hindeutet, dass die heutige Pandemie ein „Probelauf“ für eine bevorstehende, noch ernsthaftere Pandemie ist. Wir können Präsident Trump im Hintergrund sagen hören: „Sie hätten uns Bescheid geben sollen.“ [257] Wie ist das zu interpretieren? Wer leitet die Show? War das nur ein Spektakel oder eher ein Zeichen dafür, dass Trump von wesentlichen Informationen abgeschrmt wurde? Heute haben wir mehr als zwei Millionen Tote, noch weit entfernt von Robert Kadlec's „Clade X“-Simulation im Mai 2018, die mit 8,7 Millionen Toten endete [258]. Und die Event 201-Simulation im Oktober 2019 mit Avril Haines, der angehenden Direktorin des Nationalen Geheimdienstes (DNI), endete nach einer zweiten Welle mit einer viel höheren Zahl: 65 Millionen Toten [259].

Von Mai bis Juni 2020 begannen westliche Medien von einer „zweiten Welle“ zu sprechen, einem zweiten Ausbruch. Die US-Simulation im Oktober 2019 (Event 201), mit der Bill & Melinda Gates Foundation und Präsident Bidens zukünftiger DNI-Direktorin Avril Haines, sprach von einer tödlicheren „zweiten Welle“, bei der US-Behörden offensichtlich versuchen würden, China die Schuld dafür zu geben.

Kurzum: Bereits im Mai, als die Gespräche über die zweite Welle begannen, hatte man Grund zu der Annahme, dass sie in China, aber nicht in Wuhan initiiert werden würde. Der Logik von Minister Kadlec folgend, würden US-Behörden lieber eine zweite Welle im „Herzen Chinas“ sehen, dem Zentrum der Lebensmittelversorgung Pekings: Der riesige Markt Xinfadi, der 80 % von Pekings Agrarprodukten anbietet. Xinfadi verkauft täglich 20.000 Tonnen Obst, 18.000 Tonnen Gemüse, 1.500 Tonnen Meeresfrüchte und 3000 Schweine, mit einem Marktpersonal von 10.000 Menschen.

Nachdem Peking fast zwei Monate lang virusfrei war, waren plötzlich 300 Menschen infiziert [260]. Alle Fälle hatten Kontakt zu dem Xinfadi Markt. Der Markt und die umliegenden Bezirke wurden geschlossen. Tausende Flüge wurden gestrichen [261]. Im Westen sind die Menschen jetzt „voreingestellt“ zu glauben, dass Viren von Lebensmittelmärkten stammen. Xinfadi, das Herz von Pe-

kings Nahrungsmittelversorgung, war ein offensichtliches Ziel. Seine Wirtschaft hat die Größe ganzer Länder. Der überfüllte Markt sorgte für eine schnelle Ausbreitung des Virus. Schon durch die Lektüre von Kadlecs Ansichten könnten wir uns leicht vorstellen, dass eine „zweite Welle“ in Xinfadi beginnen würde.

Die Gesundheitsbehörde Chinas stellte fest, dass der Ausbruch von einem Schneidebrett für Lachse ausging. Die ersten Verdächtigen waren lokale Arbeiter, aber dieses spezielle Virus stammte nicht aus China. Seine genetische Sequenz stammte von einem europäischen Stamm, der keinen chinesischen Ursprung hatte. Als zweites wurde das Exportland Norwegen als Ursprung vermutet, aber die Lachs produzierenden Städte Norwegens waren nie infiziert. Der Lachs selbst konnte nicht infiziert worden sein, Verpackungen mit gefrorenem Fisch schon. Dies galt jetzt als Schwachstelle und Problem [262]. Noch wichtiger ist jedoch, dass dieses Virus „älter als die aktuellen europäischen Coronaviren“ war, sagte die CDC [263]. Jemand hatte offenbar eine archivierte (oder eingefrorene) Probe aus Europa nach China gebracht.

Dies führt uns zum dritten Verdächtigen: Ein Europäer oder ein Amerikaner, der absichtlich versucht, eine zweite Welle auszulösen, denn Xinfadi ist sicherlich der richtige Ort für dieses Ziel. Die schnelle Reaktion der chinesischen Behörden scheint darauf hinzudeuten, dass sie sich dieser Möglichkeit bewusst waren, aber man war nicht bereit, darüber zu sprechen.

Gehen wir noch einmal vier Jahre zurück in die Vergangenheit. Anthony Fauci sprach am 11. Januar 2017, eine Woche vor der Amtseinführung von Präsident Trump, an der Georgetown University:

„Heutiges Thema ist die Vorbereitung auf eine Pandemie. Und wenn es eine Botschaft gibt, die ich Ihnen heute mitgeben möchte [...], so steht außer Frage, dass die kommende Regierung im Bereich der Infektionskrankheiten herausgefordert werden wird. [...] Es wird einen Überraschungsausbruch geben.“

Anthony Fauci, Jan. 2017 [264]

Während dieser neuen Trump-Administration wird es einen viralen „Überraschungsausbruch“ geben, der seinen Ursprung „jenseits unserer eigenen Grenzen“ hat [264]. Fauci hatte die gefährlichsten Virusforschungen finanziert und einen Tag zuvor, in den letzten Tagen der Obama-Administration, wurden die Richtlinien des Weißen Hauses für diese Forschung nutzbar gemacht [265]. Ebenfalls 2017 schlug ein späterer Berater von Robert Kadlec eine „Übung“ vor, einen simulierten Ausbruch aus dem Wuhan Lab.

Im Jahr 2018, obwohl das renommierteste Labor der USA seine Sicherheit garantiert hatte, stellten andere in den USA die Sicherheitsverfahren des Wuhan-Labors in Frage und warnten vor einer „SARS-ähnlichen Pandemie“ [266]. Minister Alex Azar und Kadlec starteten eine neue US-Strategie mit dem Schwerpunkt „Infektionskrankheiten, die versehentlich aus dem Labor entkommen“ [267]. Die USA bereiteten sich also auf ein bevorstehendes Laborleck mit einem Pandemieausbruch vor – das wäre eine logische Tarnung für einen offensiven Biowaffenangriff. Das Wuhan Lab, Chinas einziges BSL-4-Labor für diese Krankheitserreger, war offensichtlich das Ziel.

2019 warnte Azar vor einer globalen Pandemie [268], während Kadlec Simulationen durchführte, die die US-Behörden auf einen Virusausbruch in China vorbereiteten. Ein Atemwegsvirus, das sich von China aus in die USA ausbreitet und allein dort eine halbe Million Todesopfer fordert [269]. Kadlecs Übungen hatten die US-Sicherheitsgemeinschaft monatelang auf genau die Art von Pandemie vorbereitet, die wir im Jahr 2020 erlebt haben.

Im Oktober 2019 nahm auch Kadlecs Kollege Randall Larson an der Event 201-Simulation mit der SARS-ähnlichen Coronavirus-Pandemie teil, die durch identische Symptome wie COVID-19 gekennzeichnet war. Ab der zweiten Novemberwoche warnte der medizinische Geheimdienst der USA das Weiße Haus, das Pentagon und die Israelis vor einem Virusausbruch in Wuhan. Die Regierung sei auf dieses Ereignis sehr gut vorbereitet, sagte Azar. Am 4. Dezember 2019 sagte Kadlec dem Kongress, es bestün-

Quellen:

- [264] Youtube, NowThis News, „Dr. Fauci Predicted a Pandemic Under Trump in 2017 | NowThis“, am 18.05.2020, <<https://www.youtube.com/watch?v=puqaeeLnEww>>
- [265] Center for Infectious Disease Research and Policy, Lisa Schnirring, „Feds lift gain-of-function research pause, offer guidance“, am 19.12.2017, <<https://www.cidrap.umn.edu/news-perspective/2017/12/feds-lift-gain-function-research-pause-offer-guidance>>; Center for Infectious Disease Research and Policy, „News Scan for Jan 10, 2017“, am 10.01.2017, <<https://www.cidrap.umn.edu/news-perspective/2017/01/news-scan-jan-10-2017>>; White House, „Recommended Policy Guidance for Potential Pandemic Pathogen Care and Oversight“, am 09.01.2017, <<https://obamawhitehouse.archives.gov/blog/2017/01/09/recommended-policy-guidance-potential-pandemic-pathogen-care-and-oversight>>
- [266] The Washington Post, Josh Rogin, „Opinion: State Department cables warned of safety issues at Wuhan lab studying bat coronaviruses“, am 14.04.2020, <<https://www.washingtonpost.com/opinions/2020/04/14/state-department-cables-warned-safety-issues-wuhan-lab-studying-bat-coronaviruses/>>
- [267] Nature, Sara Reardon, „Revamped US biodefence strategy adds natural disasters and lab accidents“, am 18.09.2018, <<https://www.nature.com/articles/d41586-018-06762-x>>;
- [268] <<https://www.mercurynews.com/2020/04/03/coronavirus-officials-warned-last-year-about-pandemic-threat/>>
- [269] The Mercury news, CNN.com Wire Service, „Coronavirus: Officials warned last year about pandemic threat“, am 03.04.2020, <<https://int.nyt.com/data/documenthelper/6824-2019-10-key-findings-andafter/05bd79750ea55be0724/optimized/full.pdf>>
- [270] Youtube, „Pandemic Preparedness - testimony of ASPR's Robert Kadlec - December 4, 2019“, <https://www.youtube.com/watch?v=rA3oi3Z5_eY&t=356s>
- [271] National Geographic, Brendan Borrell, „This globetrotting doctor saves lives by diving headfirst into hot zones“, am 28.08.2020, <<https://www.nationalgeographic.com/science/2020/08/this-globetrotting-doctor-saves-lives-by-diving-into-hot-zones/>>; Unlimited Hangout, Raul Diego, „DARPA's Man in Wuhan“, am 31.07.2020, <<https://unlimited-hangout.com/2020/07/investigative-reports/darpas-man-in-wuhan/>>; TrialSite News, „Famotidine Leads to Improved COVID-19 Patient Outcomes based on Retrospective Case Series Led by Cold Spring Harbor Laboratory“, am 07.07.2020, <<https://www.trialsitenews.com/famotidine-leads-to-improved-covid-19-patient-outcomes-based-on-retrospective-case-series-led-by-cold-spring-harbor-laboratory/>>; R.W. Malone, „Press Release: A Clinical Trial of Hydrox. And Famotidine For The Treatment Of Covid-19 In Hospitalized Adults“, am 28.04.2020, <<https://www.rwmalonemd.com/news/xxs4h-3m379pm7592betm4jtk9y8mz966>>; National Geographic, Richard Conniff, „How devastating pandemics change us“, am 14.07.2020, <<https://www.nationalgeographic.com/magazine/2020/08/how-devastating-pandemics-change-us-feature/>>
- [272] Politico, Dan Diamond and Adam Cancryn, „Azar in the crosshairs for delays in virus tests“, am 02.03.2020, <<https://www.politico.com/news/2020/03/02/azar-crosshairs-delays-coronavirus-tests-118796>>

de das Risiko, dass wir eine sehr schwere Pandemie haben werden, „die unser Land verwüsten wird“ [270].

Kadlec Sonderberater für COVID-19, Michael Callahan, wurde im Dezember von seiner Position beurlaubt, um nach Wuhan zu gehen. Er war seit dem Ausbruch Anfang Januar dort. Er studierte die Krankenakten von über 6000 Krankenhauspatienten in Wuhan [271]. Azar leitete die Coronavirus Task Force des Weißen Hauses, aber die vielen Forderungen nach Früherkennung durch Tests wurden nicht umgesetzt. Politico schrieb am 2. März 2020, Azar habe – so wie Trump – öffentlich „die Risiken des Virus heruntergespielt und wochenlang gesagt, es gebe nicht mehr als ein Dutzend US-Fälle“ [272]. Er war stellvertretender Minister unter Präsident George W. Bush.

Azar und Kadlec spielten bereits zuvor eine wichtige Rolle bei der Irreführung der Öffentlichkeit in Robert Muellers FBI-Untersuchung zu den Anthrax-Anschlägen vom September 2001. Der Angriff damals zielte auf die Senatoren Patrick Leahy und Tom Daschle, die die Verabschiedung des Patriot Acts blockierten, indem sie sich weigerten, die Zustimmung zu diesen Notstandsgesetzen zu unterzeichnen [273]. Nachdem sie Briefe mit Anthrax erhalten hatten, gaben sie beide nach und unterschrieben. Der Milzbrand war eine US-Sorte, die höchstwahrscheinlich aus Fort Detrick stammte.

Es war Kadlec, der die Biowaffen-Übung von 2001 „Dunkler Winter“ („Dark Winter“) nannte. Es war ein simulierter, vorgeblich vom Irak gestarteter bioterroristischer Angriff auf die Vereinigten Staaten. Ähnlich wie der israelische Biowaffenexperte Dany Shoham, ein wichtiger Teilnehmer von Dark Winter, machte der ehemalige CIA-Direktor und Neokonservative James Woolsey den Irak für die Anthrax-Angriffe in Washington verantwortlich, um den bevorstehenden Krieg gegen den Irak 2003 zu rechtfertigen.

Zusammenfassung

Am 14. Mai 2020 sagte Kadlec Untergebener Rick Bright dem Kongress, dass „2020 der dunkelste Winter in der moder-

nen Geschichte sein könnte“ [274]. In der letzten Präsidentschaftsdebatte im Oktober 2020 warnte Joe Biden vor einem bevorstehenden „dunklen Winter“ und sagte am 15. Januar: „Wir bleiben in einem sehr dunklen Winter“, als verwende er Kadlec Formulierung liebend gerne [275]. Wie bereits erwähnt, rekrutierte Biden Fauci bereits vor seiner Präsidentschaft. Es überrascht noch immer, dass Fauci und Moderna bereits einen Tag nach der Veröffentlichung der Gensequenzen durch China einen Impfstoff zur klinischen Herstellung bereit hatten.

Die USA argumentieren nun also, dass China der neue Feind ist, aber Atombomben sind keine Waffe der Wahl. Um eine Eskalation hin zu einem Atomkrieg zu vermeiden, führen die USA lieber PSYOP und POLWAR durch – zum Beispiel eine „hybride Kriegsführung“ unter Einsatz biologischer Waffen, die laut Assistant Secretary Kadlec die ideale Waffe darstellen. Indem man ein Laborleck nahelegt, könnte ein Virusangriff dem Feind zugeschrieben werden, was es zu einer PSYOP macht. Die Durchführung solcher Operationen würde China weiteres Wirtschaftswachstum verweigern und gleichzeitig „seine nachlässigen“ Wissenschaftler dafür verantwortlich machen.

Im Jahr 2017 schlug Kadlec späterer Berater eine Übung mit einem simulierten Virusausbruch im Wuhan Lab vor. Kadlec Clade-X-Übung im Jahr 2018 bereitete die USA auf einen solchen Ausruch vor [276].

Seine US-Biodefense-Strategie von 2018 legte bereits den Schwerpunkt auf einen bevorstehenden Zusammenstoß der USA mit China mittels eines „versehentlichen“ Virusausbruchs aus dem Wuhan-Labor - als wäre es bereits das Ziel.

Das Weiße Haus hatte seine Pandemie-Experten ausgetauscht. Der nationale Sicherheitsberater Bolton ersetzte die Führer der FEMA und des Department of Homeland Security. Von Januar bis August 2019 führten Kadlec, diese beiden Behörden und lokale US-Regierungen Simulationen durch, um die USA auf einen Virusausbruch in China und eine Pandemie vorzubereiten, die sich auf die USA ausweitet.

Im September 2019 wurde Matthew Pottinger, ein „China-Falke“, der Erfahrungen mit dem SARS-Ausbruch in Guangdong und Hongkong hatte, stellvertretender nationaler Sicherheitsberater, als ob China und ein SARS-ähnlicher Virus ab September 2019 oberste Priorität für die USA gehabt hätten [277]. Die Simulationen von Event 201 im Oktober 2019 bereiteten die USA auf eine SARS-ähnliche Corona-Pandemie vor, die fast identisch mit derjenigen war, die Wochen später stattfand. Im November berichtete US-Medical Intelligence über ein bevorstehendes „kataklysmisches Ereignis“, einen Virusausbruch in Wuhan, den die USA seit mehr als einem Jahr geplant hatten.

Die DIA, die vereinigten Stabschefs, die Israelis und das Weiße Haus (aber nicht Präsident Trump) wurden alle mehr als einen Monat vorher informiert, bevor chinesische Krankenhäuser davon erfuhren. China registrierte in den allerletzten Dezembertagen 2019 eine Epidemie der „atypischen Lungenentzündung“, während US-Behörden seit Anfang November davon wussten. Bis Neujahr 2020 hatten die Krankenhäuser in Wuhan 27 (oder 41 am 2. Januar) Fälle eines SARS-ähnlichen Virus registriert, während die gut vorbereiteten US-Behörden unwissend taten. Sie begannen erst Mitte März mit Tests oder Isolation, als wollten sie bereits bestehende Fälle in den USA vertuschen.

Sie könnten das Virus nach Wuhan gebracht haben, um ihr eigenes „Leck“ zu vertuschen und China wirtschaftlich und wissenschaftlich nicht an den USA vorbeiziehen zu lassen [278]. Und um China zum neuen „Bösen“ zu machen. Der US-Geheimdienst und mehrere enge Berater von Präsident Donald Trump hatten jedoch offenbar eine versteckte Pandemiepolitik betrieben, die auch die US-Wirtschaft in einem Maße traf, dass eine Wiederwahl Trumps fast unmöglich war. Die Verschiebung der Tests wurde für die Regierung notwendig, um eine frühere Ausbreitung des Virus in den USA zu verbergen und China die Schuld dafür geben zu können.

Aber eine Hypothese, die ebenso wichtig ist: Die verzögerten Tests erscheinen als Falle für Trump, um seine Wieder-

wahl zu verhindern. Seine Top-Berater im Weißen Haus wurden angeblich im November über das Virus informiert, während Trump selbst angeblich erst im Januar informiert wurde. Sie haben es dem unberechenbaren Präsidenten wegen der „plausiblen Abstreitbarkeit“ vorenthalten. Sie gehörten einem „Tiefen Staat“ an [279], der offenbar versuchte, Trump zu Fall zu bringen.

Verfügbare wissenschaftliche Untersuchungen, darunter mehrere phylogenetische Studien, weisen entweder auf ein Guangdong-Virus (bzw. auf ein Yunnan/Laos/Kambodscha-Virus) als „Vorfarentyp“ hin, das mutiert war und sich dann auf andere Länder ausgebreitet hat, oder darauf, daß ein solches Virus ein US-Labor durchlief und dann in vielen Ländern als Biowaffe gestreut wurde. Nicht zuletzt in China, wo der Ausbruch auf dem Huanan-Markt für Meeresfrüchte in Wuhan diesen als Ursprung des Virus erscheinen ließ. Im Dezember 2019 stellte sich SARS-CoV-2 in Wuhan als zwei genetisch voneinander entfernte

Viren heraus, die auf einen viel früheren gemeinsamen Vorfahren hinweisen, der nicht aus Wuhan stammt. Die italienischen, französischen und US-amerikanischen Viren traten gleichzeitig oder besser gesagt vor den bekannten „Wuhan-Viren“ auf und waren genetisch von diesen entfernt. Die Wuhan-Viren hatten sich nicht in Italien, Frankreich oder den USA ausgebreitet. Chinas Außenminister Wang Yi bezeichnete diese neuen wissenschaftlichen Enthüllungen als „getrennte Ausbrüche an mehreren Orten der Welt“ [280]. Und was auch immer es war, es waren sicherlich keine Viren, die an „mehreren Orten der Welt“ gleichzeitig von Fledermäusen auf Menschen übersprangen.

Allerdings hatten die China-Falken wie Pompeo und Pottinger absichtlich und beharrlich die Formulierung „das Wuhan-Virus“ verwendet. Pompeos Aufforderung an die G7, diesen Begriff zu verwenden und seine Weigerung, ein Dokument zu unterzeichnen (das sich nicht auf „das Wuhan-Virus“ bezog“), macht

Quellen:

[273] White House, „Press Brieng on the National Biodefense Strategy“, am 18.09.2018, <<https://de.scribd.com/document/454292334/Press-Briefing-on-the-National-Biodefense-Strategy-the-White-House>>; History Commons, „2001 Anthrax Attacks“, <http://historycommons.org/timeline.jsp?timeline=anthraxattacks&anthraxattacks_other=anthraxattacks_patriot_act>; The Alt World, Whitney Webb, „All Roads Lead to Dark Winter“, am 01.04.2020, <http://thealtworld.com/whitney_webb/all-roads-lead-to-dark-winter>

[274] Youtube, CNN, „Richard Bright: This could be the darkest winter in modern history“, am 14.05.2020, <https://www.youtube.com/watch?v=dFE3wVi4l_g>

[275] Youtube, KHOU 11, „Joe Biden on coronavirus: „We’re about to go into a dark winter““, am 23.10.2020, <<https://www.youtube.com/watch?v=1XK2Kslmuc>>; Bloomberg, „Biden Says We „Remain in a Very Dark Winter““, am 15.01.2021, <<https://www.bloomberg.com/news/videos/2021-01-15/biden-says-we-remain-in-a-very-dark-winter-video>>

[276] siehe [258]; siehe auch [259]: <<https://healthsecurity.csis.org/events/clade-x-pandemic-simulation-exercise/>>; Contagion Live, Michaela Fleming, „Prepared for Severe Pandemics“, am 31.07.2018, <<https://www.contagionlive.com/news/clade-x-simulation-reveals-united-states-is-not-prepared-for-severe-pandemics>>; Johns Hopkins University, Center for Health Security, „Clade X Exercise“, <<https://www.centerforhealthsecurity.org/our-work/Center-projects/completed-projects/clade-x-exercise.html>>



Free21.org ist ein Projekt des Vereins zur Förderung unabhängiger journalistischer Berichterstattung e.V.

Unterstützen Sie Free21 als Fördermitglied!

Ja, ich möchte für 5,-€/Monat Fördermitglied werden!

Bitte tragen Sie hier Ihre persönlichen Daten ein:

Vorname, Name des Kontoinhabers:	
Straße, Nr.:	
PLZ, Ort, Land:	
E-Mail-Adresse:	
Datum, Unterschrift des Kontoinhabers:	
IBAN:	
BIC:	Gläubiger-ID-Nr.: DE84ZZZ00001969982 Mandatsreferenz-Nr.

SEPA-Lastschriftmandat: Ich ermächtige den Verein zur Förderung unabhängiger journalistischer Berichterstattung e.V. (c/o Marika Matthaei, Karl-Lade-Str. 36a, 10369 Berlin, Gläubiger-ID: DE84ZZZ00001969982) Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom Verein zur Förderung unabhängiger journalistischer Berichterstattung e.V. auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Mit einer Fördermitgliedschaft ermöglichen Sie Free21 eine regelmäßige, sichere finanzielle Grundausstattung. Der Förderbeitrag beträgt 5,- Euro/Monat. Selbstverständlich erhalten Sie auch eine jährliche Spendenbescheinigung.

Bitte füllen Sie dieses Formular vollständig aus und senden Sie sie per Briefpost an:
VzF unabh. journalistischer Berichterstattung e.V.
c/o Marika Matthaei
Karl-Lade-Straße 36a
10369 Berlin

Eingetragen beim Amtsgericht
Charlottenburg VR 34774B.
St.Nr. 27/680/76987

Quellen:

[277] Wikipedia, „Matthew Pottinger“, <https://en.wikipedia.org/wiki/Matthew_Pottinger> ; siehe [246]: <<https://www.nytimes.com/2020/04/11/us/politics/coronavirus-trump-response.html>>

[278] Forbes, Craig S. Smith, „AI For National Security And The Challenge Of China“, am 30.04.2020, <<https://www.forbes.com/sites/craigsmith/2020/04/30/ai-for-national-security-and-the-challenge-of-china/#49be19c5498a>>

[279] Texas National Security Review, Ryan Gingeras, „How The Deep State Came To America: A History“, am 04.02.2019, <<https://warontherocks.com/2019/02/how-the-deep-state-came-to-america-a-history/>>

[280] en84.com, „State Councilor and Foreign Minister Wang Yi Gives Interview to Xinhua News Agency and China Media Group on International Situation and China's Diplomacy in 2020“, <<https://www.en84.com/10396.html>>

[281] Youtube, Fox News, „Bannon: The world must hold the Chinese government accountable“, am 19.04.2020, <<https://www.youtube.com/watch?v=uvCZiuqt5f4>> ; siehe auch [246]: <<https://www.nytimes.com/2020/04/11/us/politics/coronavirus-trump-response.html>>

[282] BBC, „Trump says coronavirus worse ‚attack‘ than Pearl Harbor“, am 07.05.2020, <<https://www.bbc.com/news/world-us-canada-52568405>>

[283] CNN, Dr. Sanjay Gupta, „Autopsy of a pandemic: 6 doctors at the center of the US Covid-19 response“, am 26.03.2021, <<https://edition.cnn.com/2021/03/26/health/covid-war-doctors-sanjay-gupta/index.html>>

deutlich, dass dieser Ausdruck schon seit einiger Zeit in Vorbereitung war. Seine hartnäckige Aufforderung an alle westlichen Staaten, China für „das Wuhan-Virus“ zur Rechenschaft zu ziehen, deutet darauf hin, dass dies eigentlich schon vor den allerersten Meldungen aus China auch genau darauf abzielte [281].

Trump sagt: „Es ist schlimmer als Pearl Harbor, es ist schlimmer als das World Trade Center. Es hätte direkt an der Quelle [in China] gestoppt werden sollen“ [282], als ob diese Pandemie, wie Pearl Harbor und der 11. September 2001, einen neuen US-Krieg auslösen sollte. Nicht eine US-Beteiligung wie 1941 beim 2. Weltkrieg, nicht wie der „Krieg gegen den Terror“ seit 2001, sondern einen „Hybridkrieg“ 2021, einen ökonomisch-biologischen Krieg mit China, der die globale Geopolitik neu gestalten wird. Der zwanzigjährige „Krieg gegen den Terror“ könnte durch einen zwanzigjährigen „hybriden Krieg“ gegen China ersetzt werden.


US-innenpolitisch scheint das Virus jedoch ein Vehikel gewesen zu sein, um einen unberechenbaren und weniger vertrauenswürdigen Präsidenten zu Fall zu bringen. Die Medienberichterstattung (der laufende „Live-News-Thriller“) zeigt, dass dies kein regulärer Virensausbruch ist. Es ist etwas anderes. Es ist eine Spezialoperation, die zu einer großen PSY-OP gemacht wurde.

Dies ist nicht nur eine schwere Grippe. Es ist eine „Live-Übung“, aber „es könnte noch viel schlimmer kommen“, um Kadlec zu zitieren: „Es wird garantiert eine weitere Pandemie geben“ [283].



Abo-Bestellschein mit Einzugsermächtigung/SEPA-Lastschrift

Hiermit ermächtige ich Free21Abo, Björn Gschwendtner, bis auf Widerruf, die Gebühren für das Aktiv-Abonnement von meinem unten aufgeführten Konto einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die Lastschriften einzulösen. Die nebenstehenden Hinweise (Seite 51 dieser Ausgabe) habe ich gelesen und verstanden.

Kontoinhaber		
Vorname, Nachname:		
Straße, Nr.:		Abweichende Lieferanschrift:
PLZ, Ort:		Vorname, Nachname:
E-mail:		Straße, Nr.:
IBAN		PLZ, Ort:
BIC		Kontoführendes Institut:
Datum, Unterschrift des Kontoinhabers		Gläubiger-Identifikations-Nr.: DE67 ZZZ 000 02 38 73 88
		Mandatsreferenz-Nr. (wird von Free21 ausgefüllt)

Abschicken an: Free21Abo, Björn Gschwendtner, Kiebitzpfad 20, 65933 Frankfurt